

Managementprofi 2023

SONDERTHEMA DER WOCHENZEITUNG ▶ SALZBURGER BAUER ◀



Rinderhaltung auf Topniveau



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Leitprogramm für den ländlichen Raum

 LAND
SALZBURG

 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete.

Familie Hedegger Abtenau

KATEGORIE
FLECKVIEH



SEITE 8

Familie Seitlinger Mariapfarr

KATEGORIE
HOLSTEIN



SEITE 10

Familie Pötzelsberger Seeham

KATEGORIE
FLECKVIEH



SEITE 24

Familie Herzog Maria Alm

KATEGORIE
FLEISCHRASSEN



SEITE 22

Familie Etzer Bruck

KATEGORIE
PINZGAUER



SEITE 20



RUPERT QUEHENBERGER
Präsident der
Landwirtschaftskammer
Salzburg

IMPRESSUM: Supplement „Managementprofi 2023“ im „Salzburger Bauer“. Mdieneinhaber (Verleger) und Herausgeber: Landwirtschaftskammer Salzburg, vertreten durch Kammeramtsdirektor Dipl.-Ing. Dr. Nikolaus Lienbacher, MBA. **Anschrift der Redaktion und Verlagspostamt:** Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Tel. 0662/870571-233, Fax 0662/870571-321, E-Mail: presse@lk-salzburg.at. **Redaktionelle Leitung:** Ing. Christine Mooslechner. **Redaktion:** Ing. Christine Mooslechner, Ing. Theresa Kronreif, Ing. Michael Hatheier. **Grafik:** Günther Obergruber, Bettina Ettl. **Grafik, Layout und Produktion:** Landwirtschaftskammer Salzburg. **Druck:** Sandler, Marbach/Donau. **Anzeigenverwaltung:** AgrarWerbe- und Mediaagentur, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Telefon 0662/870571-228, Fax 0662/870571-321, E-Mail: anzeigen@lk-salzburg.at. **Für den Anzeigenteil verantwortlich:** Sabine Itzenthaler. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung von Inseraten, welcher Art immer, besteht nicht. © Art-Copyright by Landwirtschaftskammer Salzburg. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Management perfektionieren

Eine fundierte Datenbasis ist die Grundlage, um das Management in der Landwirtschaft zu perfektionieren. Bei der Vergabe des Managementprofis werden jene Betriebe in den Vordergrund gerückt, die in den maßgeblichen Bereichen des Herdenmanagements und der Zucht hervorragende Arbeit leisten. Kriterien wie die Lebensleistung, Langlebigkeit, Fruchtbarkeit, Milchleistung, Eutergesundheit, Nutzungsdauer, aber auch die Tierbetreuung werden berücksichtigt. Können diese Faktoren positiv beurteilt werden, punktet der Betrieb auch meist in der Wirtschaftlichkeit. Solche herausragenden Betriebe sind Aushängeschilder. Damit wird zugleich das Image der Salzburger Tierhaltung positiv und bestmöglich präsentiert und transportiert. Um mit dem Managementprofi ausgezeichnet zu werden, ist eine betriebliche Beständigkeit notwendig. Dafür stehen unsere klein- und mittelstrukturierten Familienbetriebe in Salzburg. Gerade in der Zucht heißt es denken in Generationen. Bereits zum zweiten Mal werden in dieser Sonderausgabe auch die neuesten Stierangebote der Besamung Kleßheim präsentiert. Besonderer Dank gilt den Salzburger Tierzuchtverbänden (RZS, VFS, LKV und AK), die hier wertvolle fachliche Arbeit leisten und den Landwirten dadurch die Möglichkeiten bieten, ihr Management am Betrieb zu verbessern. Voraussetzung dafür ist die entsprechende Nutzung der Daten und Anwendungen. Die Mitgliedschaft bei den Verbänden hat viele Vorteile, das Angebot gilt es zu nutzen. Ergänzt wird dieses Angebot durch die Beratung der Landwirtschaftskammer in den Arbeitskreisen Milch und Fleisch sowie durch individuelle Betriebsberatungen. Mit dem Sonderdruck, der bereits das dritte Mal erscheint, möchte ich allen Züchterfamilien auf das Allerherzlichste zur Auszeichnung gratulieren und weiterhin viel Erfolg in Haus und Hof wünschen.

LAGERHAUS
Mehr dahinter

GARANT
QUALITÄTSFUTTER

Für Profis: Top-Produkte aus dem Salzburger Lagerhaus!

Höchster Qualitätsstandard & höchste Leistungsfähigkeit bei gezieltem Einsatz

- ! **Kuhkorn Plus/Optilin**
- ! **Alpenkorn Milch Plus**
- ! **Rimin Vital | Alpmin Aktiv**
- ! **Alpenleckmasse | Desintec Profihygiene**
- ! **ÖAG-Qualitätssaatgutmischungen uvm.**

Kompetente
Fachberatung
inklusive!

www.salzburger-lagerhaus.at

GIANT
BY TOBROCC

Giant GT5048 Tele
Leistung: 50 PS | 2.750 kg

Giant G3500 Tele
Leistung: 66 PS | 4.000 kg

Giant G2200 E
Arbeitszeit: bis 6 Std | 2.200 kg

Giant G1100 Tele
Leistung: 20 PS | 1.200 kg

Ihr Giant-Händler in Salzburg

AUER
LANDMASCHINEN
Qualität aus Leidenschaft

Sonnberg 19 • 5511 Hütttau • www.auer-landmaschinen.at
Josef Auer Tel. 0664/9767477 • Christian Hutter Tel. 0676/4605433

SIGLMÜHLE
Sigmühle GmbH, Mühlbachstr. 28, 5201 Seekirchen
Tel.: 06212/2230, Fax.: 06212/6200, www.sigl.at

SIGL FÜTTER

Für Leistung und Gesundheit Ihrer Tiere

Nützen Sie unsere Eurotrac-Lageraktionen!

zu besichtigen bei:

BINDER LANDTECHNIK
Vertrauen verbindet

Binder Landtechnik GmbH
Metzgerstr. 60 | 5020 Salzburg
Tel. +43 (0) 662 450 630
www.binder-landtechnik.at

Die besten Herdenmanager in Salzburg

Erfolgreiche Betriebe haben das Gesamtbild am Betrieb im Blick. Den Salzburger Managementprofi gibt es schon seit vielen Jahren. Heuer wurden die Kriterien geändert und es zählen für eine Auszeichnung nach wie vor wesentliche Merkmale der Zucht wie Lebensleistung, Fruchtbarkeit und Fitness.

Betriebswirtschaftliche Auswertungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass wirtschaftlich erfolgreiche Betriebe bei vielen tierischen Kennzahlen Spitzenleistungen erzielen. Darum ist es besonders wichtig, diese hervorragenden Leistungen der Salzburger Bäuerinnen und Bauern transparent in der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Aus diesem Grund wurde vom Landeskontrollverband Salzburg, der Rinderzucht Salzburg, dem Verein der Fleckviehzüchter und dem Arbeitskreis Milch die Auszeichnung „Salzburger Managementprofi“ ins Leben gerufen. Mit dieser Prämierung wird versucht, anhand einiger Kennzahlen in der Milch- und Fleischzucht besondere Leistungen zu würdigen. Die Datengrundlage der Kennzahlen ist der LKV-Jahresbericht.

Dass diese Kennzahlen für jeden Betrieb ein wichtiges Instrument für die Herdenführung sind, ist ohne Zweifel, denn man erhält Einzeltierergebnisse mit der Zellzahl, den Inhaltsstoffen und einer Ketoseuntersuchung über die Milch. Eine weitere Aufwertung neben der LKV-Mitgliedschaft ist die Mitgliedschaft beim Zuchtverband, da somit sämtliche Tiere in der Zucht aufscheinen und eine vollständige Abstammung haben. Diese Aufwertung durch ein Zuchtpapier und die betriebsindividuelle Zuchtberatung ermöglichen es, die Schwächen der Herde durch gezielte Zucht zu verbessern. Um die Preisträger gebührend zu ehren, haben wir zusätzlich zur Online-Veranstaltung die Veröffentlichung über den „Salzburger Bauer“ gewählt. Die Stalltafeln wurden im Rahmen der Bezirksversammlungen feierlich überreicht. Wir gratulieren den Salzburger Managementprofis 2023 für ihre herausragenden Leistungen und wünschen alles Gute für Haus und Hof.

Landeskontrollverband Salzburg

Ihr Partner für top Herdenmanagement bei Rindern, Schafen und Ziegen

Durch das umfassende Angebot ist der LKV Salzburg ein wichtiger Dienstleister für Salzburgs Bäuerinnen und Bauern. Mit seinen über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist er regional immer dort, wo er gerade gebraucht wird. Zudem können durch die starke nationale und internationale Vernetzung regelmäßig neue Lösungen für das Management von Rindern, Milchschaafen und Milchziegen angeboten werden.

Das Leistungsspektrum umfasst:

- Milchleistungsprüfung
 - Fleischleistungsprüfung
 - Milch-Trächtigkeitstest
 - Futteruntersuchung
 - Trinkwasseruntersuchung
 - Schätzigutachten
 - Weiterbildung
- Nutzen auch Sie die Möglichkeit kostenloser Schnupperkontrollen.



Landeskontrollverband Salzburg
Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen
Tel. 06542/68229-22
Fax 06542/68229-23
office@lkv-sbg.at
www.landeskontrollverband.at

Rinderzucht Salzburg

Wir machen Rinderbauern erfolgreich!

Die Rinderzucht Salzburg steht als starker und verlässlicher Partner Landwirten in den Bereichen Zucht, Service und Vermarktung aller Rinderrassen und Produktionsrichtungen zur Seite.

Zucht

- Organisation von Zuchtprogrammen
- Führung der Herdebücher
- Auswahl und Beschaffung hochwertiger Vätertiere
- Bereitstellung von Zuchtwerten

Service

- Beratung vor Ort bei Zucht, Produktion und Vermarktung

- Anpaarungsempfehlungen
- Kontaktherstellung zu Spezialisten

Vermarktung

- 12 Versteigerungen in Maishofen
- Ab-Hof-Vermittlung und Treuhandankäufe
- Nutz- und Schlachtrindervermittlung
- Markenfleischprogramme
- Richtpreisfunktion
- Transparente Abrechnung



Rinderzucht Salzburg
Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen
Tel. 06542/68229-0
Fax 06542/68229-81
office@rinderzuchtverband.at
www.rinderzucht-salzburg.at

Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs

Fleckvieh – Qualität hat Vorrang

Die Gründung des Vereines der Fleckviehzüchter Salzburgs im Jahre 1962 ist zugleich die Geburtsstunde der Salzburger Fleckviehzucht. Die Novellierung des Salzburger Tierzuchtgesetzes und die damit verbundene Zulassung aller Rassen im Bundesland führten zu einem rasanten Anstieg der Fleckviehpopulation. Bereits seit dem Jahr 1985 ist „Fleckvieh“ der größte Rassenblock im Bundesland Salzburg.

Durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der ältesten Fleckviehzuchtorganisation Österreichs, dem Fleckviehzuchtverband Inn- und Hausruckviertel in Ried, war der Aufschwung des Vereines der Fleckviehzüchter Salzburgs vorprogrammiert. Mit einer weiteren engen Zusammenarbeit mit der VVG-Oberbayern-Schwaben eG seit 1996 im Bereich der Nutz- und Schlachttiervermarktung hat sich unser Verein zu einem kompetenten Partner in Zucht- und Vermarktungsfragen entwickelt.



Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs
Obmann: Hermann Schwärz,
hermann.schwaerz@aon.at
Gebietsbetreuer:
Bernhard Seifried, Tel. 0660/3475830
Johannes Voggenberger, Tel. 0664/1164402
office@fleckvieh-salzburg.at
www.fleckvieh-salzburg.at

Arbeitskreis Milchproduktion

Wissen in der Milchviehhaltung erweitern

Arbeitskreise sind Gruppen von 15 bis 20 Betrieben, die ihr Wissen und ihr Können in der Milchviehhaltung erweitern, vertiefen und austauschen wollen. Sie alle verfolgen das Ziel, ihren Betrieb zukunftsorientiert aufzustellen. Die Arbeitskreise stehen allen Milchviehbetrieben offen, unabhängig von der Betriebsgröße, der Wirtschaftsweise, dem Leistungsniveau und der Erwerbsform.

Was ist der Nutzen für die Arbeitskreisbetriebe?

- Erkennen von Stärken und Potenzialen
 - Optimierung der Produktion
 - Verbesserung der Wirtschaftlichkeit
 - Steigerung der Arbeitseffizienz
 - Unterstützung bei Verbesserungsmaßnahmen
- Unser Angebot umfasst den Erfahrungsaustausch mit anderen Betrieben, Analyse und Vergleich von betrieblichen Kennzahlen und top Fachvorträge sowie Exkursionen. Für die Datenerfassung steht eine benutzerfreundliche Internetanwendung zur Verfügung. Diese ermöglicht eine einfache Dateneingabe, automatische Übernahme von RDV-Daten und umfangreiche Auswertungsmöglichkeiten.



Arbeitskreis Milchproduktion
Ignaz Lintschinger, LK Salzburg
Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg
Tel. 0662/870571-264
ignaz.lintschinger@lk-salzburg.at

Kriterien für den Managementprofi Milch				
Rasse	Lebensleistung (mind. kg)	FE-kg (mind.)	Zellzahl (max.)	Zwischenkalbezeit (max. Tage)
Fleckvieh	21.000	550	150.000	390
Original Pinzgauer	16.000	360	150.000	390
Pinzgauer	20.000	500	150.000	390
Holstein	23.000	650	200.000	440
Brown Swiss	20.000	550	180.000	400
Original Braunvieh	20.000	550	180.000	400
Jersey	15.000	450	200.000	420

Kriterien für Management-Profi Fleisch (alle Rassen)	
Merkmal	Kennzahl
Fruchtbarkeit	Zwischenkalbezeit ab 325 Tage bis 400 Tage
Nutzungsdauer	Durchschnittsalter mindestens 7,5 Jahre
Abkalbequote Kuhzahl	mindestens 80 % mindestens 3 Kühe am Stichtag

Besamung Kleßheim

Top Service bringt den züchterischen Erfolg für unsere Rinderbauern

Das Mitarbeiterteam der Besamung Kleßheim ist der verlässliche züchterische Partner aller Rinderbauern in Salzburg. Schnelles und unkompliziertes Service erfüllt die genetischen Erwartungen der Züchter aller Rinderrassen.

- Serviceeinrichtung der aktuellsten Genetik aller Rinderrassen und Wünsche der Züchter
- Verbesserung des züchterischen Niveaus in allen wichtigen Merkmalen
- Großes Angebot an Milch-, Fleisch-, Fitness- und Hornlosvererbern
- Beste Samenqualität
- Regelmäßige Turnusse im Drei-Wochen-Zyklus mit entsprechender Belieferung aller wichtigen Besamungsutensilien für unsere Tierärzte, Besamungstechniker und Eigenbestandsbesamer
- Züchterische Beratung bei der Samenausgabe
- Kursangebote für Eigenbestandsbesamer und Klauenpflege



Besamung Kleßheim
Kleßheimer Straße 10
5071 Wals
Tel. 0662/8568610
besamung@lk-salzburg.at
www.besamung.klessheim.at



Edtmayer
Türen Tore

Stalltüren - Flügeltüren - Falttore - Schiebetore
www.stalltor.at +43 7278 8226
Email: office@stalltor.at - 4723 Natternbach - Gschaid 8

Maßanfertigung für jeden Stall, Lagerhalle, Almhütte
Jedes Tor auf den Zentimeter genau in Deiner Wunschausführung für jede Jahreszeit gefertigt

Molkereidaten im LKV-Herdenmanager

LKV AUSTRIA

Im Projekt D4Dairy wurde die Möglichkeit geschaffen, allen Milchlieferanten der Berglandmilch, welche die Leistungsprüfung durchführen, die regelmäßigen Tankmilchuntersuchungen im LKV-Herdenmanager anzuzeigen.

Diese Möglichkeit zum Datenaustausch steht nun auch allen weiteren Molkereien zur Verfügung und wird bei Bedarf kostenlos angeboten. Ein wichtiges Ziel der Landeskontrollverbände (LKV) ist es, Daten für das betrieb-

liche Herdenmanagement in gut aufbereiteter Form darzustellen. Dazu gehört auch, Betriebsdaten verschiedener landwirtschaftlicher Partner zusammenzuführen (z. B.: Daten von Tierärzten, Besamungstechnikern...) und den Milchlieferanten mit LKV-Mitgliedschaft im LKV-Herdenmanager oder der RDV-Mobil-App zur Verfügung zu stellen.

Mit der Möglichkeit zur Einbindung der Molkereidaten in den RDV konnte ein weiterer wichtiger Schritt in diese Richtung gesetzt werden, welcher nun allen

Molkereien zur Verfügung steht. Wichtig: Für die Darstellung der Tankmilchuntersuchungsergebnisse im LKV-Herdenmanager und der RDV-Mobil-App ist eine Zustimmung des Landwirts notwendig.

Nutzen für Bäuerinnen und Bauern

Die Einbindung der Molkereidaten in den RDV soll Milchlieferanten mit LKV-Mitgliedschaft in erster Linie mehr Übersicht über ihre Daten zur Milchproduktion bringen. Durch die Kom-

bination der Ergebnisse aus der Milchleistungsprüfung mit den Tankmilchuntersuchungsergebnissen können beispielsweise Veränderungen in der Milchqualität und der Fütterungssituation schneller abgelesen werden. Durch die verbesserte Datengrundlage können Maßnahmen somit früher und gezielter getroffen werden.

Welche Daten werden übernommen?

Neben den Untersuchungsergebnissen zu Fett, Eiweiß, Zellzahl und Keimzahl wer-

Jedes zweite LKV-Mitglied nutzt die RDV-Mobil-App, um alle wichtigen Daten für das Herdenmanagement in der Hosentasche mit dabei zu haben. Selbstverständlich können auch hier (unter dem Punkt „Milchgüte“) die übermittelten Molkereidaten eingesehen werden. Quelle: LKV

den auch folgende Informationen für jedes Probenahmedatum einer Tankmilchprobe angezeigt:

- Laktose
- fettfreie Trockenmasse
- Gefrierpunkt
- eventuelle Hemmstoffrückstände in der Milch
- Harnstoffgehalt
- Milchtemperatur
- pH-Wert

Zusätzlich zu den Einzeldaten werden auch die Monatsmittelwerte der Anlieferungsmilch sowie in grafischer Form die Entwicklung bestimmter Inhaltsstoffe im zeitlichen Verlauf angezeigt.

Nähere Infos unter www.lkv.at



Futterprofi und Grünlandprofi

Saatgut für Feldfutter und Dauergrünland auf höchstem Niveau.

www.saatbau.com

Alois Vordermayer
Hof- & Stalltechnik
Beratung · Planung · Verkauf · Baubetreuung

Wir planen Ihnen den perfekten Stall.

Artgerechte Tierhaltung und Wirtschaftlichkeit. Ob Neubau oder Umbau und unabhängig von der Stallgröße und Tierart - wir sind der ideale Partner rund um das Thema Stallbau und alles was dazu gehört.

Ein Blick hinter die Kulissen:



Alois Vordermayer Hof- & Stalltechnik, Wolkersdorfer Str. 7, 83329 Waging/ Tettenhausen, www.vordermayer-stalltechnik.de

Stalltechnik
für die Anforderungen der Zukunft

- Rinderställe
- Entmistungssysteme
- Türen & Tore, Hubfenster

Wölfleder
Stalltechnik

+43 7766 2692-0 office@woelfleder.at www.woelfleder.at Kopfinger Straße 15, 4771 Sigharting, AUT

Hettegger erfolgreich füttern **LIKRA** Tierernährung

NUR DAS BESTE FUTTER FÜR MEIN TIER
Unsere Qualität ist das Fundament Ihres Erfolges

www.hettegger-tiernahrung.at www.likra.com

KATEGORIE
FLECKVIEH



Foto: Privat



Fotos (4): Mooslechner

Gespür für Neues macht den Kleinschörghof groß

Derzeit werden am Hof 27 Fleckvieh-Milchkühe mit einem Leistungsniveau von 9.178 kg und 675 F/E-kg von Anneliese und Hans Hedegger in dem im Jahr 2003 umgebauten Laufstall gehalten. Rund 30 ha teils viermähdiges Grünland und 2 ha Mais sind die Basis für eine ausgewogene Winterration mit 50 % Grassilage, 25 % Maissilage und 15 % Heu. Im Sommer kommen die Kühe auf die Weide und das Jungvieh auf die Gemeinschaftsalm Alpbichl. Von den Vorteilen für Vitalität, Fruchtbarkeit und Langlebigkeit bei der Alpung bzw. Weidehaltung ist Hans überzeugt und diese haben einen sehr hohen Stellenwert am Betrieb. Diese Überzeugung spiegelt sich in einer durchschnittlichen Lebensleistung von 31.307 kg und einem Durchschnittsalter der Kühe von 6,1 Jahren wider. Besonders

Am Fuße des Tennengebirges in Abtenau bewirtschaftet Familie Hedegger den Kleinschörghof seit Generationen. Die Hände von vier Generationen greifen am Biobetrieb bei Familie Hedegger ineinander und zeugen von Zusammenhalt und Arbeitseifer.

ROBERT DORER
LKV SALZBURG

stolz ist die Bauernfamilie auf ihre Kuh „Lexa“, denn sie hat als erste Kuh am Betrieb die 100.000 Liter Lebensleistung erreicht. Durch den Weidegang, den Spaltenbereich beim Fressgitter und die Gummimatten auf den planbefestigten Laufflächen gibt es kaum Klauenprobleme. Die Klauenpflege wird einmal im Jahr von einem externen Dienstleister übernommen. Die Nachzucht wird am Betrieb aufgezogen, wobei alle männlichen Kälber über die EZG Salzburg vermarktet werden. Die weiblichen Tiere werden für die eigene Nachbesetzung der Kühe gebraucht oder als Jungkühe über den Zuchtverband in Maishofen versteigert. Die Erstbelegung der Kalbinnen erfolgt mit 18 Monaten. Bei der Auswahl der Belegstiere wird hauptsächlich auf einen leichten Kalbeverlauf ge-

achtet. Die Anpaarung mit hornlosen Stieren ist für Hans auch eine Strategie, die künftig noch ausgebaut wird, da sie Kosten und Aufwand spart. Eines der wichtigsten Prinzipien von Anneliese sind saubere Liegeboxen und Euter bei den Milchkühen. Man sieht anhand der ausgezeichneten Zellzahl von 72.000, dass dies ein Erfolgsrezept ist. Zwischendesinfektion beim Melken sowie tägliches Liegeboxenmanagement mit Einsatz von Kalk sind am Betrieb Standard. Sollten dennoch Euterprobleme auftreten, behandelt diese Anneliese mit Homöopathie als Erstmaßnahme. Bei weiteren Problemen wird der Tierarzt hinzugezogen. Neben der Mitgliedschaft beim LKV und Rinderzuchtverband ist auch die Mitgliedschaft beim Arbeitskreis Milch seit einigen Jah-

ren fixer Bestandteil der Betriebsstrategie, um betriebliche Entscheidungen besser treffen zu können. Jungbauer Matthias und seine Frau Franziska arbeiten auch tatkräftig mit und bringen neue Ideen wie den Maisanbau ein. Seit 2021 wird diese Ackerfrucht angebaut, was zu einer Verbesserung geführt hat. Matthias ist als sehr offener Jungbauer in die Weiterentwicklungen am

Betrieb stark eingebunden. Eine 110-kW-Photovoltaikanlage und der aktuelle Neubau einer Hackschnitzelheizung und Heuballenbelüftung zeigen, dass am Betrieb immer Fortschritt herrscht. Altbauer Matthias und seine Frau Maria übernehmen weiterhin verschiedene Tätigkeiten, wie die Brunstbeobachtung oder Mithilfe bei den Gästen, denn ein weiteres wichtiges Standbein bei den Hedeggern ist

die Vermietung über Urlaub am Bauernhof. Die drei Generationen mit Anneliese, Franziska und Maria verpflegen ihre Gäste mit hofeigenen Produkten und einer Portion bäuerlicher Gastfreundschaft, um einen besonders erholsamen und einzigartigen Aufenthalt zu gewährleisten. Neben der ganzen Arbeit am Hof haben die Männer Matthias sen., Hans und Matthias jun. mit einem Schwager eine gemeinsame Leidenschaft, nämlich die Norikerzucht. Als begeisterte Züchter betreuen sie mit großem Stolz vier Zuchtstuten und bieten den Hausgästen im Winter Schlittenfahrten an, die besonders beliebt sind. Zusammenhalt, Weitblick und Gespür für Neues zeichnen die Bauernfamilie Hedegger am Kleinschörghof aus und machen sie als Familie zu einem unschlagbaren Team.

Betriebsspiegel

Bio-Milchviehbetrieb mit 27 Milchkühen und Nachzucht; 30 ha Grünland, im Sommer Dauerweide für Milchkühe, Jungvieh auf Gemeinschaftsalm

HERDENMANAGEMENT

Umbau zu Laufstall im Jahr 2003, Familienbetrieb, Mitglied beim LKV Salzburg, Rinderzucht Salzburg und Arbeitskreis Milch

KONTAKT

Anneliese und Johann Hedegger
Kleinschörghof
Au 2
5441 Abtenau
Tel. 0650/5441222





Fotos: Privat (2), Huber (2)

Ausgeklügeltes Futtersystem macht sich bezahlt

Die Eheleute Seitlinger bewirtschaften einen Bio-Holsteinzuchtbetrieb in Mariafarr im Lungau. Beim Betreten des Stalles sieht man den hohen Stellenwert der Milchviehzucht in der Familie. Bereits 15 Kühe erreichten eine Lebensleistung von über 100.000 l und jahrelange Herdenleistungen über 10.000 kg spiegeln das sehr gute Betriebsmanagement wider.

Gefüttert wird mit einem Futtermischer, der sechsmal täglich die aufgewertete Mischration vorlegt, um den Pansen-pH-Wert stabil zu halten. Die Ration besteht aus einer Mischung aus Ballensilage vom ersten, zweiten und dritten Schnitt. Auf den Ackerflächen werden neben Winterroggen Klee- und Weidelgras angebaut, die auch siliert und in die Mischungen eingebracht werden. Die Ballen erlauben eine genaue Mischung der verschiedenen Schnitte und Ackerfrüchte. Zusammen mit dem Nachbarn wurde eine Ballen-

Familie Seitlinger überlässt bei der Fütterung ihrer Milchviehherde nichts dem Zufall. Die Kühe danken das durchdachte Futtermanagement mit hoher Lebens- und Herdenleistung.

DIPL.-ING. (FH) ROBERT HUBER, B.SC
LKV SALZBURG

presse angeschafft, um die Maschinenkosten zu sparen und unabhängig von einem Lohnunternehmer zu sein. Die Winterration besteht neben Grassilage aus 4 kg Maissilage je Kuh und Tag. Im Futtermischer wird noch eine Getreidemischung aus 40 % Gerste und 60 % Mais gefüttert und ein 23-%-Eiweißfuttermittel. Im Roboter erhalten die Kühe leistungsbezogen noch ein 18-%-Kraftfutter und ebenso eine Gersten-Körnermais-Mischung. Im Sommer wird neben dem Weidegang im Stall noch Silage hinzugefüttert.

Der Weidegang wird mit einem Torsystem gesteuert und Tiere mit entsprechendem „Weiderecht“, das heißt geringem Melkrecht, dürfen auf die Weide. Die hohe Grundfutterleistung bestätigt das ausgeklügelte Futtermanagement.

Die trockenstehenden Kühe stehen auf Tiefaufstall und werden in zwei Gruppen aufgeteilt, in „Frühtrockensteher“ und in die Gruppe

„Ende Trockensteher und frisch abgekalbte Kühe“. Die Kühe werden selektiv trocken gestellt und nur Kühe mit einem erhöhten Zellgehalt und Auffälligkeiten in der bakteriologischen Untersuchung werden mit einem Trockensteller behandelt. Die Frühtrockensteher erhalten neben der Grassilage noch 25 % Stroh in der Ration und eine abgestimmte Mineralstoffmischung. 14 Tage vor Abkalbungstermin wird mit der Vorbereitungs fütterung mit Kraftfutter begonnen. Der geringe Anteil von Kühen mit Milchfieber und Ketose bestätigt die optimale Nährstoffversorgung für die trockenstehenden und frisch laktierenden Kühe.

Die Technik vom alten Melkstand musste getauscht werden und in die Überlegungen im Hinblick auf die zukünftige Melktechnik wurde die gesamte Familie eingebunden. Es war ein längerer Entscheidungsprozess, in dem dann schlussendlich die Wahl auf einen

neuen Roboter fiel. Die zeitliche Unabhängigkeit und auch der Wegfall der täglichen körperlichen Melkarbeit werden als wesentliche Pluspunkte gesehen. Andere Managementaufgaben sind aber mehr geworden wie das tägliche Kontrollieren der Roboterchecklisten. Der Roboter wurde auf dem alten Melkstandplatz angeordnet und mit

freiem Kuhverkehr versehen und trotzdem müssen nur ca. 5 % der Kühe zum Roboter getrieben werden. In der Zucht wurde schon immer sehr viel Wert auf ein schönes Euter, vor allem Hintereuter, gelegt. Es wird Samen vorwiegend von der Klebheimer Besamungsstation verwendet. Bei den Jungvererbern setzt man zu 50 % auf genomische Bul-

len und zu 50 % auf nachkommeneprüfte Stiere. Die Besamungen und Trächtigkeitsuntersuchungen werden durch einen heimischen Tierarzt vorgenommen.

Die Flächenspalten haben eine geringe Schlitzweite und eine Gummiauflage. Klauenprobleme sind aktuell nicht vorhanden. Die Spalten werden täglich mit einem Spaltenschieber gereinigt.

Während der Hauptstallzeiten werden die Tiere eingesperrt und hier wird täglich die Boxenpflege der Tiefboxen vorgenommen, die gute Eutergesundheit bestätigt die Maßnahme.

Es sind viele kleine Stellenschrauben, die für einen beständigen großen Erfolg sowie für vitale, leistungsfähige Tiere sorgen.

Der Landeskontrollverband dankt sich recht herzlich für den guten Einblick in den Betrieb und wünscht der Familie weiterhin viel Gesundheit in der Familie und Erfolg im Betrieb.



Am Krengut in Mariafarr erreichten bereits 15 Kühe eine Lebensleistung von über 100.000 l.

Betriebsspiegel

48 ha LN, davon 30 ha Eigenfläche und 18 ha Pacht, 10 ha Niederalmen zum Beweiden bzw. Mähen. 5 ha Getreide, davon 2,5 ha Triticale und 2,5 ha SM Gerste und 3 ha Futterbau (Klee- und Weidelgras)

HERDENMANAGEMENT

48 Kühe, vorwiegend Holstein, ein Teil Red Holstein und Fleckvieh, 10.742 kg Herdenleistung, Fett: 4,27 % und Eiweiß: 3,25 %, Fett-Eiweiß-kg: 808; Bio seit 2015; SalzburgMilch; Wasserbauer automatische Fütterung, Tiefboxen, Trockensteher in separatem Tiefaufstall, Lely-A5-Melkroboter, Ganzjahressilagefütterung

KONTAKT

Brigitte und Johannes Seitlinger
Krengut
Stranach 32
5571 Mariafarr

Managementprofis Milch

FLECKVIEH							
BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
ABSMANNER Maria	Nußdorf am Haunsberg	23,60	27.691	8.280	623	75	364
AICHHORN Stefan	Kleinarl	15,96	21.333	7.894	581	133	380
AINZ Helga	Plainfeld	50,51	27.227	8.615	646	110	387
AMMERER Cilli und Alois	Großarl	14,43	22.318	10.911	848	94	366
AUER Monika und Josef	Bischofshofen	16,88	21.223	8.029	595	140	383
BAUER Reinhard	Mariapfarr	12,42	29.642	9.175	702	135	357
BLIEM Peter	Sankt Michael im Lungau	20,78	23.905	10.521	784	138	379
BREITFUSS Erhard	Maishofen	12,13	21.972	7.762	554	68	361
BRUGGER Heidemarie	Mariapfarr	9,88	22.947	8.552	644	83	376
BRUNAUER Christine und Georg	Elsbethen	10,88	25.250	7.710	593	97	375
BRUNAUER Patrick	Adnet	8,80	28.350	9.162	669	89	387
DIEGRUBER Peter	Sankt Martin am Tennengebirge	20,13	30.693	8.890	662	120	368
DORFER Wolfgang	Zederhaus	10,16	22.872	7.951	566	100	380
EDER Markus	Neumarkt am Wallersee	41,98	22.642	8.614	658	98	361
EDER Michaela und Josef	Köstendorf	44,62	25.848	8.276	614	99	374
EISL Gabriele	Werfenweng	9,98	22.555	9.752	690	142	389
EMBERGER Christian	Sankt Johann im Pongau	24,38	27.678	8.210	614	111	378
EMPL Herbert	Bramberg am Wildkogel	9,85	23.230	8.111	607	38	359
ENNSMANN Bernhard	Rauris	24,41	22.382	7.610	558	144	385
FERNER Franz	Göriach	14,71	22.180	8.559	622	77	383
FERNER Franz	Tamsweg	23,67	25.620	8.875	654	76	375
FLETSCHBERGER Silvia und Bernhard	Henndorf am Wallersee	19,98	24.970	7.847	561	74	386
FRAUENSCHUH Elfriede und Franz	Anthering	50,04	30.219	8.932	692	142	387
FUCHS Markus	Seekirchen am Wallersee	44,35	23.251	8.042	606	140	375
GAPPMAYR Birgit	Weißpriach	33,33	22.807	7.681	568	107	360
GEISLER Monika	Bruck an der Großglocknerstraße	14,19	23.855	7.916	573	111	366
GFRERER Doris	Sankt Michael im Lungau	20,88	23.481	9.056	656	102	358
GFRERER Katharina	Großarl	20,23	34.504	10.384	731	38	360
GIMPL Kathrin	Bad Vigaun	14,63	37.366	8.296	600	98	351
GRALL Josef	Goerlach	11,25	32.906	9.569	739	64	346
GREISBERGER Ingrid und Georg	Thalgau	41,12	30.838	8.174	578	103	373
GRUBER Johann	Mauterndorf	16,32	22.731	8.026	576	71	375
GRÜNWALD Georg	Abtenau	23,89	28.009	9.042	689	98	382
GRÜNWALD Maria	Abtenau	13,50	24.648	9.047	673	81	381
GSENGER Georg	Abtenau	13,41	28.278	8.635	646	62	379
GWEHENBERGER Christoph	Kleinarl	13,40	26.382	7.694	566	84	374
HABERL Robert	Berndorf bei Salzburg	17,68	29.706	8.077	587	93	379
HAITZMANN Albert	Weißbach bei Lofer	14,22	27.522	7.435	561	113	364
HAMMERL Philipp	Abtenau	23,16	22.054	9.262	676	99	358
HARLANDER Brigitte	Sankt Veit im Pongau	10,75	27.485	8.076	570	139	340
HARLANDER Matthias	Taxenbach	25,84	22.490	9.985	751	98	356
HASENAUER Josef	Saalbach-Hinterglemm	21,56	23.618	10.872	792	70	370
HAUTHALER Rudolf	Sankt Georgen bei Salzburg	43,17	24.097	7.911	593	103	381
HEDEGGER Anneliese und Johann	Abtenau	23,37	31.307	9.178	675	72	363
HEIGL Florian	Großarl	26,25	26.012	7.599	609	112	362
HERZOG Silvia und Franz	Saalfelden am Steinernen Meer	16,17	34.761	8.925	641	122	367
HERZOG Anna	Piesendorf	19,07	25.869	7.687	553	118	370
HÖLLBACHER Anita	Adnet	16,81	30.950	10.403	772	39	377

Managementprofis Milch

FLECKVIEH							
BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
HUBER Johann	Pfarrwerfen	30,47	22.193	8.224	629	79	378
HUBER Josef	Rauris	16,23	22.797	9.202	626	148	368
HUBER Roland	Obertrum am See	28,01	23.691	7.923	616	143	385
HUTTEGGER Rupert	Hüttschlag	29,93	25.847	8.169	564	73	364
HUTTER Johann Karl	Bruck an der Großglocknerstraße	35,99	26.958	9.808	731	108	379
JUNGER Andrea und Martin	Lamprechtshausen	16,56	27.985	9.399	717	95	377
JUNGER Franziska und Thomas	Lamprechtshausen	37,75	21.763	8.531	645	126	385
KARNER Walter	Mariapfarr	16,90	22.751	11.210	821	101	375
KASTENAUER Monika und Johannes	Seeham	30,03	21.898	8.738	678	80	364
KASWURM Theresia	Mühlbach am Hochkönig	12,38	29.592	8.143	647	120	378
KERSCHHAGGL Thomas	Sankt Margarethen im Lungau	28,74	21.379	9.817	752	98	364
KIRCHNER Christina	Bramberg am Wildkogel	12,75	28.622	9.129	688	107	354
KOCHER Beate und Lorenz	Tamsweg	10,10	23.051	8.996	693	118	372
KOHLBACHER Johann	Dorfbeuern	53,79	21.828	7.151	561	104	382
KÖHLBICHLER Johann	Fusch an der Großglocknerstraße	6,44	32.541	7.652	553	45	363
KÖSSLBACHER Nina	Unternberg	24,30	30.547	7.842	574	101	384
KRANZINGER Barbara und Georg	Straßwalchen	62,22	25.038	7.907	591	97	382
LACKNER Rosa Maria	Uttendorf	21,02	26.249	8.748	646	61	363
LAINER Barbara und Johann	Sankt Johann im Pongau	27,33	28.518	8.140	594	73	386
LANSCHÜTZER Verena und Johann jun.	Sankt Margarethen im Lungau	31,89	32.552	8.917	676	112	387
LICHTMANNSPERGER Katharina und Martin	Thalgau	41,11	25.960	7.961	581	83	361
LINDNER Heidrun	Elsbethen	10,74	31.563	8.146	640	137	389
LÖCKER Gerald	Lessach	27,12	31.500	9.761	736	122	378
LÜRZER Christine	Scheffau am Tennengebirge	13,45	23.343	8.972	639	121	359
MACHEINER Maria	Mauterndorf	8,15	24.512	8.309	613	59	363
MACHEINER Richard	Göriach	26,97	27.169	9.780	747	99	381
MAIR Katharina und Andreas	Bramberg am Wildkogel	14,07	22.228	9.669	730	85	354
MAISLINGER Maria	Berndorf bei Salzburg	30,52	31.471	7.656	570	86	355
MAYR Karl	Bischofshofen	29,50	29.008	8.203	631	132	386
MAYRHOFER Thomas	Radstadt	51,03	29.358	9.032	665	147	359
MEISSNITZER Monika und Johannes	Taxenbach	20,21	22.792	7.375	551	79	382
MILLAUER Christian	Saalfelden am Steinernen Meer	23,80	31.304	9.619	721	136	390
MOHR Andreas	Muhr	19,63	32.887	8.085	550	105	388
MOSER Gertrud und Herbert	Berndorf bei Salzburg	17,53	34.802	7.960	628	93	368
MÖSL Christine und Johannes	Seekirchen am Wallersee	42,08	26.390	8.280	604	132	371
MÜHLBACHER Christine und Josef	Anthering	64,11	21.912	8.489	651	116	381
NEUREITER Gertraud	Hallein	12,55	28.871	7.264	553	99	387
NINDL Silvia	Bramberg am Wildkogel	11,98	23.894	10.128	759	121	390
OBERKOFLER Alexander	Neukirchen am Großvenediger	21,02	21.622	7.664	580	35	382
PERNER Cornelia	Weißpriach	15,70	21.192	7.655	592	63	373
PERWEIN Ernst	Leogang	4,95	28.190	9.119	688	75	384
PETZLBERGER Brigitte und Johann	Mauterndorf	51,97	34.919	9.230	669	139	364
PILLGRUBER Markus	Elsbethen	18,21	28.357	8.105	578	62	369
PLANITZER Günther	Mariapfarr	10,19	21.843	8.977	667	62	382
PÖTZELBERGER Petra und Roman	Seeham	31,68	30.540	9.895	760	106	378
PRODINGER Roswitha und Leonhard	Tamsweg	29,29	21.704	8.421	633	128	360
PUTZ Petra	Hof bei Salzburg	22,02	26.670	7.837	564	48	357

Managementprofis Milch

FLECKVIEH

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
RAMSAUER Heidi und Johann jun.	Abtenau	19,47	29.434	8.179	584	101	363
RANINGER Christine	Hallwang	23,92	25.471	8.699	637	133	379
RAUCHENBACHER Reinhard	Mittersill	9,56	21.437	7.918	625	74	363
REHRL Johann	Scheffau am Tennengebirge	14,14	21.713	7.680	595	98	363
REITER Anna Maria	Abtenau	8,15	25.512	8.269	606	30	361
RETTENBACHER Stefanie	Sankt Koloman	15,13	21.072	7.195	563	120	368
REXEISEN Josef	Mauterndorf	10,42	24.796	7.827	589	149	390
ROHRMOSER Josef	Flachau	24,77	29.776	8.197	562	147	381
RONACHER Johann	Sankt Michael im Lungau	16,04	31.599	9.614	696	112	349
RUSSEGGER Matthias	Abtenau	42,59	21.479	9.017	627	121	369
SALLER Claudia	Bischofshofen	24,42	31.861	10.160	732	91	367
SALZMANN Alois	Bad Hofgastein	33,60	25.933	9.418	695	127	386
SALZMANN Hildegard	Saalfelden am Steinernen Meer	22,99	35.499	9.560	703	112	362
SAMS-HUTTACHER Josef	Neumarkt am Wallersee	90,60	21.802	8.803	636	139	375
SCHARFETTER Anna	Flachau	24,15	33.783	8.121	611	116	373
SCHARLER Christian	Neukirchen am Großvenediger	22,88	24.439	9.728	718	92	383
SCHARLER Christian	Uttendorf	20,36	23.959	8.372	620	101	360
SCHARLER Hannes	Bramberg am Wildkogel	18,34	28.393	8.957	663	68	370
SCHEIBER Johann	Leogang	19,55	26.754	8.700	637	142	388
SCHEIBLBRANDNER Monika und Josef	Bad Hofgastein	33,24	23.232	9.977	696	137	382
SCHORN Gertrude	Fuschl am See	7,92	25.728	8.068	610	131	355
SCHRÖCKER Markus	Mariapfarr	24,53	30.109	8.353	672	115	380
SCHWAIGER Marianne und Franz	Berndorf bei Salzburg	30,91	23.352	7.656	586	58	355
SEBER Gerhard	Hollersbach im Pinzgau	14,27	30.367	10.236	755	132	379
SEETHALER Maria und Matthias	Abtenau	17,45	33.704	8.893	636	145	356
SEIWALD Pankraz	Kuchl	24,07	27.995	8.464	620	79	370
SOMMERAUER Matthias	Eugendorf	41,64	32.978	8.763	638	149	380
STABAUER Karin	Koppl	56,86	24.328	7.723	605	133	380
STADLER Maria und Andreas	Berndorf bei Salzburg	39,45	30.890	7.816	577	95	386
STEGER Herta	Mittersill	19,65	28.604	9.957	710	137	365
STEIDL Stefan	Leogang	10,77	21.617	8.389	605	98	361
STEMESEDER Angelika und Peter	Berndorf bei Salzburg	39,8	33.156	9.364	681	96	351
STOCKKLAUSER Herbert	Weißbach bei Lofer	10,98	22.750	7.765	622	83	377
STRASSER Mathilde und Stefan	Mattsee	30,27	26.672	8.240	640	150	387
STRUBER Elisabeth	Bad Vigaun	10,13	22.732	7.294	565	106	382
THALER Katharina	Mattsee	24,00	33.872	8.302	598	83	372
UNTERBERGER Johannes	Uttendorf	17,71	22.495	8.000	596	112	368
VIEHHAUSER Rupert	Kleinarl	25,75	25.248	9.997	710	135	375
VORREITER Walter	Niedernsill	25,17	22.017	8.579	623	143	383
WALLINGER Anna und Andreas	Annaberg-Lungötz	13,39	24.188	10.554	811	112	373
WALLINGER Robert	Abtenau	11,55	24.101	10.382	788	38	371
WANGER Elisabeth	Neukirchen am Großvenediger	15,24	31.276	9.969	738	137	387
WEISS Annemarie und Johannes	Wals-Siezenheim	41,97	31.020	9.643	710	145	383
WIESER Anton	Kuchl	25,94	29.875	7.664	553	116	383
WIGGER Katharina und Anton	Plainfeld	66,79	26.536	8.265	671	137	387
WIND Josef	Unternberg	40,11	24.801	8.484	650	96	351
ZEHNER Josef	Göriach	11,35	25.877	9.066	651	86	352

Managementprofis Milch

HOLSTEIN

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
BRAUMANN Maria und Peter	Seekirchen am Wallersee	31,76	25.356	8.714	661	163	427
BRAUMANN Elisabeth und Josef	Seekirchen am Wallersee	50,67	26.408	11.345	886	111	412
BREITFUSS Georg	Saalfelden am Steinernen Meer	43,29	24.942	9.394	717	178	389
DEUTINGER Christian	Saalfelden am Steinernen Meer	48,03	29.434	11.241	816	164	407
FEICHTNER Christine und Peter	Obertrum am See	34,75	32.071	11.502	839	117	418
FRITZENWANKER Gertraud	Saalfelden am Steinernen Meer	22,98	26.715	9.315	699	112	357
GEISLER Johann Georg	Wald im Pinzgau	8,85	31.448	9.869	801	85	416
GRÖBNER Josef	Seekirchen am Wallersee	55,91	25.053	9.509	731	118	420
GRÖSSLHUBER Karin und Maximilian	Lamprechtshausen	45,38	27.427	9.108	692	199	433
GRUBER Johann	Großarl	18,82	27.398	9.178	653	47	376
HAARBRUCK KG	Nußdorf am Haunsberg	35,92	30.614	11.362	816	183	415
HOFER Elisabeth	Neukirchen am Großvenediger	27,22	27.855	11.257	824	90	392
HOLAUS August	Wald im Pinzgau	34,41	27.679	9.457	681	147	398
KASERER Anton	Wald im Pinzgau	67,04	23.359	11.219	818	194	398
KAUFMANN Michaela	Piesendorf	14,55	24.290	10.571	740	56	400
KEHRER Anton Josef	Wald im Pinzgau	27,99	25.631	9.116	663	119	388
MOOSLECHNER Rupert	Flachau	42,53	26.661	9.239	676	178	369
NILL Klaus	Uttendorf	19,02	29.234	10.753	768	165	379
PLAINER Elfriede und Johann	Straßwalchen	67,40	31.025	9.236	708	199	389
RAMBÖCK Ludwig	Sankt Georgen bei Salzburg	43,44	24.335	11.419	895	149	414
ROSENSTATTER Christine	Nußdorf am Haunsberg	27,39	25.506	8.744	685	139	408
SCHIEFER Simon	Flachau	31,74	28.585	9.141	703	101	395
SEITLINGER Brigitte und Johannes	Mariapfarr	48,56	24.234	10.743	808	165	382
STEMESEDER Elfriede	Elixhausen	32,99	30.150	8.611	662	109	398
STÖCKL Alfred	Saalfelden am Steinernen Meer	38,01	34.581	11.333	839	97	395
STUMMVOLL Petra und Josef	Göming	58,15	30.178	10.070	782	86	392

Salzburger Managementprofis



Auszeichnungen Managementprofi im Flachgau



Auszeichnungen Managementprofi im Pongau



Auszeichnungen Managementprofi im Pinzgau



Auszeichnungen Managementprofi im Lungau

Managementprofis Milch

ORIGINAL PINZGAUER

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
ANDEXER Alois	Großarl	5,41	21.031	5.192	360	39	374
BACHLER Anita und Peter	Eben im Pongau	8,21	22.599	5.712	393	141	365
BUCHNER Martin	Taxenbach	50,43	16.162	6.249	434	96	390
ETZER Martin	Bruck an der Großglocknerstraße	29,79	19.000	6.048	417	78	379
FUCHS Franz	Mittersill	23,05	18.089	6.240	441	117	386
GESNBR OBERPIEBING	Saalfelden am Steinernen Meer	30,42	18.034	6.181	426	91	378
GRUBER Rupert	Großarl	15,80	19.160	5.853	437	52	389
HUBER Gabriele	Radstadt	15,85	19.533	5.950	439	103	381
HUBER Georg	Flachau	13,32	17.059	6.431	509	77	390
LAINER Richard	Großarl	13,61	20.960	5.897	407	124	370
LANGER-SCHWARZENBACHER Eva	Mittersill	44,38	16.732	5.560	399	138	386
PALLE Elisabeth und Markus	Wagrain	4,98	17.164	5.085	367	144	356
RAINER Maria und Hermann	Werfenweng	23,68	27.758	6.015	455	95	385
RIESER Maria	Bad Hofgastein	5,66	16.801	6.131	385	113	377
RIPPER Anna und Johann	Saalbach-Hinterglemm	17,56	20.755	7.269	524	94	389
SCHARLER Eva	Mittersill	15,27	22.461	7.298	549	63	382
SCHIEFER Petra und Michael	Flachau	22,49	16.059	6.735	518	98	382
SCHWARZENBACHER Maximilian Karl	Mittersill	21,12	19.015	5.722	395	109	386

PINZGAUER

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
BERGER Eveline Maria	Saalbach-Hinterglemm	32,84	22.716	7.534	567	88	370
ELLMAUER Anton	Rauris	14,86	20.433	7.876	562	139	367
GENSBICHLER Wolfgang	Saalbach-Hinterglemm	22,65	26.028	9.762	730	50	381
GISSHAMMER Stefan	Koppl	11,39	26.966	7.331	558	121	374
INNERHOFER Johann Georg	Hollersbach im Pinzgau	25,34	24.147	7.731	573	112	390
PIRNBACHER Rupert	Sankt Johann im Pongau	33,23	21.917	7.952	611	132	377
SCHARLER Anton	Hollersbach im Pinzgau	38,55	24.394	8.074	569	98	371
SCHNITZHOFFER Simone	Abtenau	9,24	23.247	8.041	573	51	372

BROWN SWISS

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
AIGNER Birgit und Alexander	Mattsee	67,87	25.449	9.564	764	138	391
HASENAUER Thomas	Saalbach-Hinterglemm	18,82	21.080	8.933	698	110	387
STRASSER Daniela und Robert	Anthering	21,46	20.592	7.875	588	172	379

JERSEY

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
ROHRMOSER-HÖLLER Elfriede und ROHRMOSER Andreas	Maishofen	52,27	19.166	5.773	484	158	403
WEISS Monika	Flachau	17,40	15.172	6.230	539	99	377

Managementprofis Fleisch

BETRIEB FLEISCHLEISTUNG	ORT	BESTAND	ALTER STICHTAG	ZWISCHEN-KALBEZEIT	ABKALBE-QUOTE
RESCH Brigitte und Raimund	Schwarzach	7	8,03	370,2	87,5
HIRSCHBICHLER Hans-Georg	Saalbach-Hinterglemm	17	7,65	380,42	88,24
OBLASSER Albert	Taxenbach	10	8,85	387,91	109,09
PROSSEGGER Alois	Bramberg	7	9,09	378,17	85,71
ROHRMOSER Matthias	Saalbach-Hinterglemm	7	8,14	341,00	100,00
WIDMANN Sebastian	St. Veit	4	8,9	381,20	100,00
STEINER Johann	Bruck	5	7,52	362,33	140,00
WIESHOFFER Nikolaus	Goldegg	5	7,97	360,80	100,00
HERZOG Johann	Maria Alm	35	7,91	393,73	95,00
RENN Anton	Uttendorf	8	7,76	356,44	90,00
ABERGER Christine und Christian	Maria Alm	5	8,18	360,17	100,00
SEBER Anton	Mittersill	11	10,10	355,82	84,62
BRANDSTÄTTER Doris	Thalgau	6	8,96	376,00	85,71
ANGERER Hans Peter	Bad Hofgastein	4	7,67	399,60	100,00
SILLER Manfred	Scheffau	5	9,17	388,75	80,00
RAUTER Heidrun Sabine, Dr. und Johann, Mag.	Mariapfarr	3	11,48	362,25	100,00
POSCH Hedwig	Hütttau	6	8,21	361,17	88,89
BRANDSTÄTTER Gert	St. Michael	11	7,66	374,57	100,00
GRUBER Andreas	Leogang	8	9,31	355,25	112,50
PENDL Franz	Abtenau	14	8,29	380,20	94,44
HINTERLEITNER Georg, Dipl.-Ing.	Goldegg	13	7,68	394,58	107,14
KLAPPACHER Fabian	Dorfgastein	6	7,95	352,17	100,00
WÖHRER Johannes	Bramberg	7	7,71	351,40	80,00
HERZOG Ehrentrud Anna	Leogang	12	9,01	356,70	83,33
HERZOG Regina	Saalfelden	10	9,35	394,00	90,91

Salzburger Managementprofis



Auszeichnungen Managementprofi im Tennengau



Auszeichnung Managementprofis VFS



Fotos: Adobe Stock/Parilov

Fallbeispiele:

Bei dieser Kuh würde nur das hintere linke Viertel ein entsprechendes antibiotisches Trockenstellpräparat erhalten.

Nr. und Kuh	Viertel	SMT	ZZ	Mikrob. Bef.	Lab	Resistenztest
23 / Selma	VR	-	6			
	HR	-	4			
	VL	-	5			
	HL	-	20	Staph. aureus		MHK
Vorbericht						

Diese Kuh weist hinten beim rechten und linken Viertel erhöhten Zellgehalt auf, hat aber in der bakteriologischen Milchuntersuchung keinen Erregernachweis. Sie würde also kein antibiotisches Trockenstellpräparat, aber auf allen Vierteln einen internen Zitzenversiegler erhalten.

Nr. und Kuh	Viertel	SMT	ZZ	Mikrob. Bef.	Lab	Resistenz
16 / Burgi	VR	-	116			
	HR	3		kein Erreger festgestellt		
	VL	-	18			
	HL	-	4141	kein Erreger festgestellt		MHK
Vorbericht						

Modernes selektives Trockenstellmanagement

Die Anzahl der verabreichten antibiotischen Trockensteller stellt im Rinderbereich den größten Anteil an eingesetzten Antibiotika dar.

Legt man zugrunde, dass viele eutergesunde Kühe zum Zeitpunkt des Trockenstellens mit antibiotischen Trockenstellern behandelt werden, ergibt sich die logische Konsequenz, dass in diesem Bereich das größte Einsparpotenzial liegt. Unabhängig davon ist es bereits seit 2019 nicht mehr zulässig, gesunden Tieren vorbeugend antimikrobiell wirksame Substanzen zu verabreichen. In vielen Betrieben erfüllt der antibiotische Trockensteller die Funktion eines Schutzes der (eutergesunden) Kuh vor Neuinfektionen um die Zeit des Trockenstellens. Da für diesen Zweck seit vielen Jahren interne Zitzenversiegler auf dem Markt und über den Tierarzt erhältlich

Das selektive Trockenstellen stellt eine zeitgemäße und sinnvolle Möglichkeit dar, den Antibiotikaeinsatz und -verbrauch bei Milchkühen effektiv zu reduzieren.

DR. CORINNA SCHNEIDER
TIERÄRZTIN TGD BAYERN

sind, die – bei sachgerechter Anwendung – hervorragend vor Neuinfektionen schützen, beschränkt sich der sinnvolle Einsatz von Trockenstellern auf Kühe, die Euterinfektionen mit euterpathogenen Erregern aufweisen.

1. Selektives Trockenstellen auf Kuhebene

Einen antibiotischen Trockensteller erhalten Kühe, die

- in den letzten drei Monaten eine klinische Euterentzündung hatten und/oder
- bei einem der letzten Probemelkergebnisse >100.000 Zellen/ml Milch zeigten und/oder
- im Schalmtest am Tag des Trockenstellens auf mindestens einem Viertel erhöhten Zellgehalt hatten.

So werden mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit die Kühe, die Erreger im Euter haben, erkannt und erhalten ihren Trockensteller.

Dabei werden noch immer viele Kühe mitbehandelt, die aufgrund geringer Milchmengen (Altmelker) erhöhten Zellgehalt, aber keine Erreger im Euter haben. Ebenso werden eutergesunde Viertel neben den erkrankten Vierteln einer Kuh mit Antibiotika versorgt. Festzuhalten ist dabei, dass erhöhter Zellgehalt in der Milch einer Kuh Zeichen eines aktiv arbeitenden Immunsystems ist und ein Hinweis auf eine Infektion sein kann, aber keineswegs immer ist. Ferner sind die gesetzten Grenzen, ab welchem somatischen Zellgehalt eine Kuh antibiotisch trocken gestellt wird, nicht in Stein gemeißelt, sondern Empfehlungen, die jederzeit betriebsindividuell (Alter des Tieres, Leistung, Risikobereitschaft des Landwirtes ...) angepasst und auch nachjustiert werden können. Will man „schärfer schießen“ und deutlich mehr An-

tibiotika einsparen neben einem großen Mehrgewinn an Informationen über die Erregersituation in der Herde („Leitkeim“), so ist folgendes Vorgehen möglich:

2. Selektives Trockenstellen auf Viertelebene

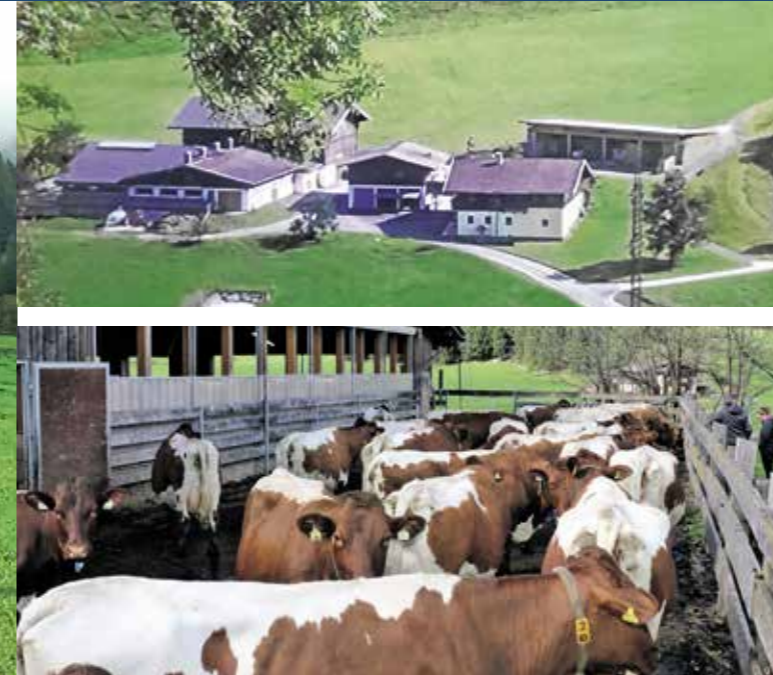
Hier wird ausschließlich ein Viertel antibiotisch trocken gestellt, welches in einer zuvor erfolgten Milchuntersuchung eine Infektion mit einem „Majorpathogen“ (Umweltstreptokokken, Staph. aureus, Streptococcus dysgalactiae, coliforme Erreger und seltener ...) aufweist. Grundlage dafür sind zuvor (etwa zwei Wochen vor dem geplanten Trockenstelltermin) genommene und zur Untersuchung an ein akkreditiertes Milchlabor (z. B. TGD) eingesandte Viertelgemelksproben.

- Nur Viertel mit einem majorpathogenen Befund erhalten einen Trockensteller.

■ Weisen mehr als zwei Viertel einen Befund auf, werden alle Viertel mit Trockenstellern behandelt. Kämpft ein Betrieb mit dauerhaft erhöhtem Zellgehalt in der Herdensammel Milch (>200.000 Zellen/ml Milch) oder hat hohe Durchseuchungsraten mit hochinfektiosen Erregern (Streptococcus canis, Galtstreptokokken, Staph. aureus), ist es immer sinnvoll, bevor mit dem selektiven Trockenstellen begonnen wird, eine Herdenuntersuchung mit anschließender Sanierung der Eutergesundheit durchzuführen. Dabei erhält man einen Überblick über die Herdeneutergesundheit und die Erregersituation auf dem Betrieb, kann individuelle Beratung in Anspruch nehmen und sich sicher an das selektive Trockenstellen herantasten. Neigt man zur Variante des viertelselektiven Trocken-

stellens, empfiehlt sich in jedem Fall zuvor eine Herdenuntersuchung, um vor bösen Überraschungen gefeit zu sein. Was vom Einsatz antibiotischer Trockensteller zu therapeutischen Zwecken bei einzelnen Tieren („Heilungsrate Trockenstehzeit“) absolut zu trennen ist, ist der Schutz der Euter vor Neuinfektionen in der Trockenstehzeit. Dabei sind die ersten zwei Wochen nach dem Trockenstellen und die Zeit um die Kalbung besonders gefährlich. Da es sich während der Trockenstehzeit fast ausschließlich um Umwelterreger handeln muss, sind gute Hygienebedingungen im Trockensteher- und Abkalbebereich essenziell. Darüber hinaus verhindern interne Zitzenversiegler bei richtiger und hygienischer Anwendung zuverlässig Neuinfektionen. So ist der Einsatz interner Zitzenversiegler auf Herdenebene vorzunehmen (jede

trockenstehende Kuh findet die gleichen Haltungsbedingungen bzw. Infektionsrisiken vor), während für die Behandlung mit antibiotischen Trockenstellern einzelne, behandlungsbedürftige Kühe ausgewählt werden. Diese erhalten nach dem Trockenstellen zusätzlich auf allen vier Vierteln einen Zitzenversiegler, um auch die zweite Hälfte der Trockenstehzeit, wenn die Wirkung der meisten Trockensteller aufgehoben ist, vor Neuinfektionen effektiv zu schützen. Kühe, die keine äußeren Anzeichen einer Euterentzündung aufweisen (Veränderung des Milchsekrets, Schwellung eines Viertels, Schmerzhaftigkeit ...), sondern lediglich erhöhten Zellgehalt haben, benötigen keine antibiotische Behandlung vor dem Trockenstellen. Der Trockensteller ist die Behandlung zum optimalen Zeitpunkt.



Fotos: Sendlhofer (2), Privat (3)

Low-Input-Fütterungssystem – auf dem Weg zum Erfolg

Wenn man von Taxenbach Richtung Zell am See fährt, liegt gegenüber der Pfarrkirche St. Georgen am anderen Ufer der Salzach der Kendlhof der Familie Etzer. Der schön gelegene Erbhof ist seit 1706 in Familienbesitz. Der Bauernhof wird im Vollerwerb von Martin, seiner Frau Martina und den drei Kindern Florian (20), Patrick (16) und Melanie (14) und seinem Vater Anton (90) geführt. Martina arbeitet zusätzlich in Teilzeit beim Roten Kreuz. Der Betrieb wird seit 1995 biologisch bewirtschaftet und es werden seit Generationen Original Pinzgauer-Tiere gezüchtet. Im Stall stehen ca. 30 Milchkühe plus ca. 35 Stück Nachzucht, welche im 2008 um- und zugebauten Laufstall untergebracht sind. Bewirtschaftet werden 29 Hektar Grünland, wovon acht Hektar gepachtet sind, acht Hektar Hutweide, 35 Hektar Wald und eine Alm im Wolfbachtal mit 98 ha. Die Heimflächen sind größtenteils arrondiert. Auf der dem Hof angrenzenden Hutweide grasen im Frühjahr

Am Kendlhof verfolgt man eine kraftfutterreduzierte Fütterung. Umso wichtiger ist Familie Etzer eine einwandfreie Grundfutterqualität. Die Original Pinzgauer-Kühe kommen mit dem Low-Input-System bestens zurecht.

ING. THOMAS EDENHAUSER
RINDERZUCHT SALZBURG

und Herbst das Jungvieh. Im Sommer werden die gesamten Jungtiere und die trockenstehenden Kühe auf die Alm aufgetrieben. Bis vor einigen Jahren wurde auf der Alm noch gemolken, mittlerweile verbleiben die melkenden Kühe im Sommer am Heimbetrieb, wo sie ab Mai Tag und Nacht auf der Weide grasen können. Der Kendlhofbauer ist bemüht, dass möglichst viele Kühe im Spätsommer/Herbst abkalben, so stehen ca. zwei Drittel der Kühe im Sommer trocken. Die Rinder werden am Kendlhof mit Silo und Heu gefüttert, wobei mit dem Hallenkran die Silage des ersten und dritten Schnittes etwas vermischt und mit einem Elektrostapler mit Greifzange am Futtertisch verteilt wird. Kraftfutter bekommen die Kühe als Lockfutter im 2x3-Fischgrätenmelkstand und über den Transponder in der Kraftfutterstation. Bei der Kraftfuttergabe wird besonders auf die Körperkondition geachtet, weniger auf die Ergebnisse der Milchleistungskontrolle. Verlieren

die Tiere an Körperkondition, wird die Menge etwas erhöht. Der Betriebsführer sieht das Kraftfutter mehr als Zusatzfutter. In den letzten Jahren wurden etwa 12.000 bis 15.000 kg Kraftfutter/Jahr zugekauft. Die maximale Kraftfuttergabe beläuft sich auf 3 kg pro Kuh und Tag. Die Zuchtkälber bekommen bis zu einem Alter von ca. vier Monaten Milch, anschließend ausschließlich Heu und Graspilage. Die Fütterung der ca. 70-köpfigen Herde war vor einigen Jahren schon etwas intensiver, das führte aber nicht zum gewünschten Erfolg. Der engagierte Bauer ist überzeugt, dass die Rasse Original Pinzgauer gut zu einem Low-Input-Fütterungssystem passt, eine zu intensive Fütterung ist aus seiner Sicht nicht ideal. Generell ist dem Kendlhofbauern eine Fütterung mit hochwertigem Grundfutter sehr wichtig, um die Kosten möglichst gering zu halten. Die drei Schnitte des Grünlands werden als Heu und Silage geerntet, wobei das Heu mit einer Belüftung

mit Dachabsaugung nachgetrocknet wird. Bei Bedarf wird im Grünland auch nachgesät. Ein idealer Schnitzeitpunkt ist Martin wichtig, speziell der erste Schnitt sollte früh, aber doch mit Ertrag geerntet werden. Wirtschaftsdünger ist in Betrieben mit dieser Bewirtschaftungsform in der Regel knapp und muss ganz gezielt ausgebracht werden. Für die Bewirtschaftung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen ist der Kendlhof eigenmechanisiert. Eine Besonderheit des Betriebes ist sicherlich, dass seit dem Jahr 1919 ein eigenes Was-

serkraftwerk betrieben wird. Dadurch hat die Elektrizität schon früh am Hof Einzug gehalten. Es wird genug Energie für den gesamten Betrieb produziert und der überschüssige Strom wird ins Netz eingespeist. Aufgrund der am Betrieb selbst erzeugten Energie und des beschriebenen Systems ist der Betrieb weniger abhängig von äußerlichen Einflüssen. Züchterisch ist eine unkomplizierte, gesunde Kuh das Ziel. Der Betriebsführer ist Eigenbestandsbesamer und die Tiere werden größtenteils nach den Anpflanzungsvorschlägen der Rin-

derzucht Salzburg besamt, wobei ein hoher Anteil mit Teststieren belegt wird. Die Klauenpflege wird einmal im Jahr selber durchgeführt. In der Regel werden rund zwölf Kuhkälber aufgezogen. Die männlichen Kälber werden als leichte Milchmastkälber oder als Ochsenfresser verkauft und überschüssiges Zuchtvieh wird ab Hof vermarktet. Die Bio-Milch wird an die Pinzgau Milch geliefert. Der Schwerpunkt liegt nicht nur in der Rinderhaltung alleine, sondern wird auch in der Forst- und Almwirtschaft gesehen. Familie Etzer zeigt vor, wie man mit überschaubarem Aufwand und Kosten einen Betrieb erfolgreich und wirtschaftlich führen kann. Auch mit einfacher Fütterung können bei gutem Management gute Leistungen erzielt werden. Der Landeskontrollverband Salzburg sowie der Rinderzuchtverband Salzburg dürfen zum hervorragend geführten Betrieb und zur Auszeichnung „Managementprofi 2023“ recht herzlich gratulieren.

Betriebsspiegel

Bio-Milchviehbetrieb mit 30 Original Pinzgauer-Kühen und Nachzucht, 29 ha Grünland (davon 8 ha gepachtet), 8 ha Hutweide, 35 ha Wald, 98 ha Almfläche

HERDENMANAGEMENT

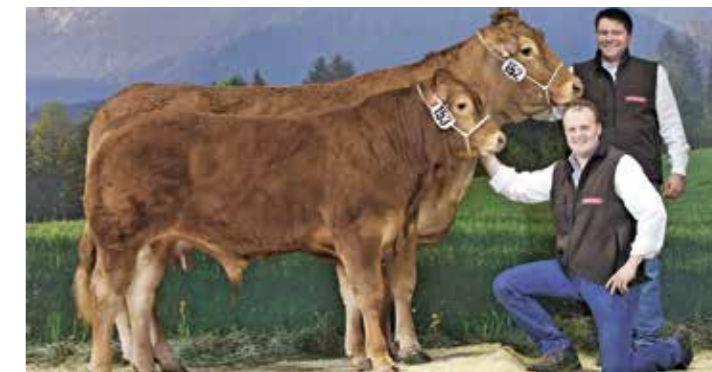
Low-Input-Fütterungssystem, gute Grundfutterqualität sehr wichtig, Kraftfuttergaben nach Körperkondition, Herdenleistung 6.048 kg Milch, Ø Zellzahl 78.000, Ø Zwischenkalbezeit 379 Tage, Ø Lebensleistung 19.000 kg, Mitglied LKV und Rinderzucht Salzburg

KONTAKT

Martina und Martin Etzer
Kendlhof
Kendlhofweg 14
5662 Bruck



Die Kraftfuttergabe richtet sich am Kendlhof nach der Körperkondition der Tiere. Die maximale Menge pro Kuh und Tag beläuft sich auf 3 kg.



Fotos (5): Privat

Wir legen Wert auf charakter starke, ruhige Tiere

Der Untersteghof, mittlerweile in vierter Generation als Familienbetrieb geführt, liegt gegenüber dem aufsteigenden Tourismusort Maria Alm in idyllischer Lage inmitten der Wiesen des Betriebes. Die Bewirtschaftung von insgesamt 28 ha Grünland (davon 8 ha Pachtflächen), 45 ha Almen und Hutweiden (20 ha gepachtet) und 8 ha Wald erfordert den Einsatz der ganzen Familie. 18 ha der Grünlandflächen werden dreimal gemäht, der Rest ist zweimähdig. Am 1999 zugekauften Schöberbauernhof in Dienten wird das Jungvieh aufgezogen, zusätzlich werden dort 20 Ziegen und 40 Schafe überwintert. Am Hauptbetrieb Untersteg werden 40 Kühe mit ihren Kälbern gehalten, davon gehören 21 Stück der Rasse Limousin an, der Rest ist großteils Fleckvieh. Ein qualitätsvoller Limousinzuchtstier sorgt für entsprechende Nachzucht, zusätzlich werden nach Möglichkeit auch einige Reinzucht-

Mit der Reinzucht von Limousintieren hat sich Johann Herzog, Unterstegbauer, ein zusätzliches Standbein geschaffen und kann auf eine hohe Kundenzufriedenheit schauen.

THOMAS SENDLHOFER
RINDERZUCHT SALZBURG

tiere besamt. Bereits 1989 wurden über einen Sammelimport aus Luxemburg zwei Kalbinnen angekauft, weitere zwei Stück folgten 2012. Alle Reinzuchttiere stammen aus diesen Importen. Der Fokus liegt neben den gängigen Zielen auf der Zucht möglichst ruhiger, charakterstarker Tiere. Der Betrieb ist im vergangenen Jahr auf konventionelle Wirtschaftsweise umgestiegen, weil die Weiddevorschriften für Biobetriebe den steilen und teilweise nassen Wiesen des Betriebes bei dauerhafter Beweidung mehr Schaden als Nutzen zufügen würden.

Almwirtschaft

Den Sommer verbringen die Rinder, Schafe und Ziegen auf den zwei Almen, wobei eine davon zugepachtet ist. Zu den eigenen Ziegen kommen noch 20 Annehmziegen, die der Verbuschung im Almgebiet zu Leibe rücken und somit einen nicht unerheblichen Beitrag zur Erhal-

tung der Kulturlandschaft leisten. Die Betriebsphilosophie sieht der Unterstegbauer in einem Kompromiss zwischen optimaler Weidpflege und der Erreichung hoher Schlachtkörperqualität. Durch die intensive Almbewirtschaftung muss bei den Jungrindern in der Endmast mit Maissilage und Getreidemischungen ausgeglichen werden. Nur so ist einerseits eine hohe Kundenzufriedenheit zu erreichen und andererseits der gut geführten Almwirtschaft Rechnung zu tragen.

Stall und Fütterung

Der Stall, ursprünglich 1930 erbaut, wurde ständig erweitert und ausgebaut und bietet 20 Liegeboxen für die Kühe, der Rest ist im Tiefmiststall untergebracht. Das Füttern und Ausmisten wird mit einem leistungsstarken Hoftrac bewältigt. Ein Laufhof mit überdachten Fressplätzen und einige Anbindeplätze stehen zusätzlich zur Ver-

fügung. Der Futtermischwagen ermöglicht eine einheitlichere Qualität der vorgelegten Ration, so kann auch das Futter von den teilweise nassen und weniger ertragreichen Flächen optimal verwertet werden. Gefüttert wird zu 90 % Silage.

Vermarktung

Jährlich werden zwischen sechs und zehn reinrassige Limousintiere an Zucht- und Gebrauchs Kreuzungsbetriebe zum Deckeinsatz verkauft, die weibliche Limousinnachzucht wird aufgezogen. Die Jungrinder aus Gebrauchs Kreuzungen werden in einem nahegelegenen Schlachtbetrieb verarbeitet – zum größten Teil einzelzerlegt und vakuumiert für die Gastronomie und der Rest als Mischpakete für Einzelkunden, wobei es beiderseits langjährige Kundenbeziehungen gibt. Schlachtkühe und fallweise Einsteller werden über die EZG Salzburger Rind GmbH. vermarktet.

Betriebsspiegel

Konventioneller Mutterkuhbetrieb mit 35 Limousinkühen, 28 ha Grünland (davon 8 ha Pachtflächen), 45 ha Almen und Hutweiden (20 ha gepachtet) und 8 ha Wald. Verkauf von Zuchtstieren, Fleischvermarktung

HERDENMANAGEMENT

35 Mutterkühe mit einem Durchschnittsalter von 7,91 Jahren, einer Abkalbequote von 95 % und einer Zwischenkalbezeit von 393,73 Tagen

KONTAKT

Mai und Johann Herzog
Unterstegen
Stegen 16
5761 Maria Alm

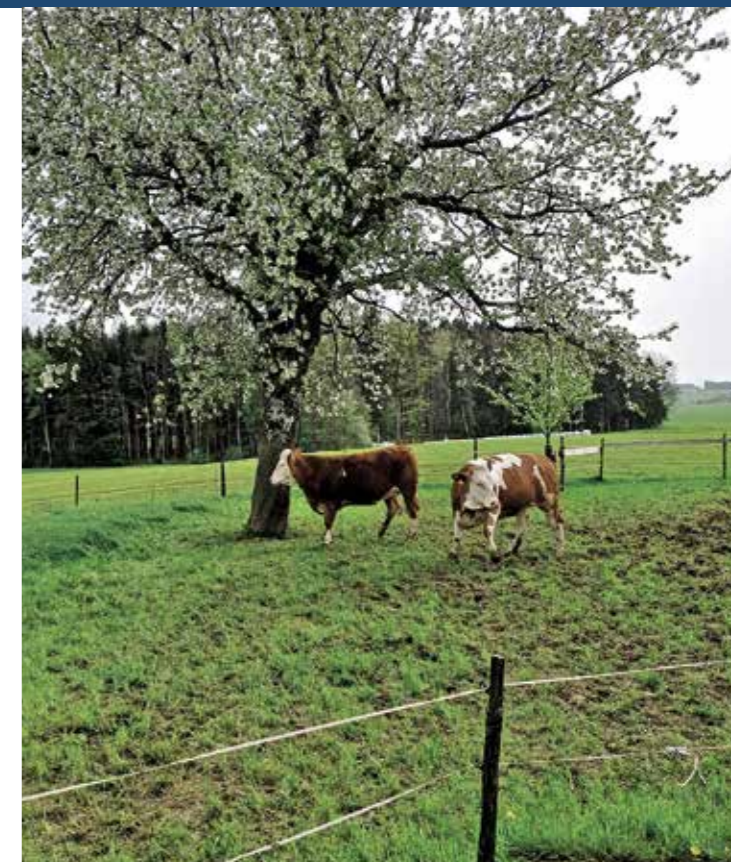
Familie und Zuerwerb

Das Herz des Betriebes bildet die intakte Familie – Betriebsführer Hans jun. mit seiner Frau Mai und den Kindern Lena, Marie und Johann sowie Altbauersleute Hans sen. und Irmgard. Die Familie verbindet ein gemeinsames Hobby – die Pferdezucht. Traditionell werden am Untersteghof Norikerstuten gezüchtet, die Kinder versorgen einige Ponys. Mit gegenseitiger Unterstützung werden die vielfältigen Aufgaben bewältigt, neben der Landwirtschaft vermietet die Familie vier Ferienwohnungen, ergänzend gibt es einige Campingplätze in Hofnähe. Im Winter wird das Familieneinkommen zusätzlich durch die Schilerehrertätigkeit von Hans jun. aufgebessert. Ehrenamtlich ist Hans jun. seit zwei Perioden im Fachausschuss Fleischrinder tätig, sein Vater vertrat die Züchter seiner Region seit Einrichtung der Fachabteilung Fleischrinder

im Jahr 1989 und war zudem Gründungsmitglied der Marke „Salzburger Naturbeef“.

Zucht und Schauwesen

Der Einsatz von Spitzenstieren im Natursprung hat am Untersteghof eine lange Tradition und ist somit ein Garant für den Züchterfolg. Fünf der eingesetzten Zuchtstiere (Dagobert, Imistro, Dirk, Pummuckl und Natus) wurden an die Besamung Kleßheim und Genostar zur Absamung verliehen bzw. verkauft. Die Teilnahme an Schauen ist für alle Züchter ein Höhepunkt, so auch für die Familie Herzog. Erfolge werden als Motor für die Vermarktung der Zuchtstiere gesehen, was auch der Verkauf dieser in fast alle Bundesländer und ins Ausland beweist. Der Familienbetrieb Untersteghof ist somit am Puls der Zeit und zeigt, wie mit überschaubarem Aufwand ein Mutterkuhbetrieb wirtschaftlich geführt werden kann.



Fotos(4): Privat

In Generationen denken

Dass bei der Familie Pötzelsberger schon seit Jahrzehnten das Hauptaugenmerk auf der Rinderzucht und Milchviehhaltung liegt, sieht man sofort, sobald man das erste Mal den Stall betritt.

Nicht umsonst hat Roman sen. mit seiner Gattin Christine den damaligen Anbindestall zu einem modernen Tiefstreu-Liegeboxenlaufstall umgebaut. Das alte Stallgebäude dient hierbei als Fressbereich und im angebauten Teil befindet sich ein doppelreihiger Tiefstreliegebereich.

Des Weiteren wurde der Melkstand im Oktober 2023 durch einen GEA-Melkroboter ersetzt. Im selben Zug wurde die laktierende Fleckviehherde mit einem Brunsterkennungssystem ausgestattet, sodass jetzt auch stillbrünstige Tiere sofort erkannt werden. Zusätzlich zu den bekannten Vorteilen eines automatischen Melksystems gibt es für den Be-

trieb einen weiteren erheblichen Pluspunkt. Denn durch die neue Positionierung des Melkroboters konnten starke Richtungswechsel im Kuhverkehr verhindert werden und Probleme wie Seitenwanddefekte sind seitdem eher eine Seltenheit. Durch die Roboter- und Tankreinigung zur Mittagszeit kann die 12-kWp-Photovoltaikanlage optimal genutzt werden. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf die Grundfutterqualität gelegt. Hierbei erfolgt die Futtevorlage mit einem Silageballenabroller und der anteilige Silomais wird per Hand zugefüttert. Zusätzlich sorgt ein automatischer Futterschieber für eine ständige Verfügbarkeit. Gleichzeitig wird beim Zuschieben auch noch etwas Kraftfutter als Lockfutter angeboten (max. 0,3 kg/Kuh/Tag). Die restliche Kraftfuttermenge von max. 7 kg am 30.

JOHANNES VOGGENBERGER
VFS

trieb einen weiteren erheblichen Pluspunkt. Denn durch die neue Positionierung des Melkroboters konnten starke Richtungswechsel im Kuhverkehr verhindert werden und Probleme wie Seitenwanddefekte sind seitdem eher eine Seltenheit. Durch die Roboter- und Tankreinigung zur Mittagszeit kann die 12-kWp-Photovoltaikanlage optimal genutzt werden. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf die Grundfutterqualität gelegt. Hierbei erfolgt die Futtevorlage mit einem Silageballenabroller und der anteilige Silomais wird per Hand zugefüttert. Zusätzlich sorgt ein automatischer Futterschieber für eine ständige Verfügbarkeit. Gleichzeitig wird beim Zuschieben auch noch etwas Kraftfutter als Lockfutter angeboten (max. 0,3 kg/Kuh/Tag). Die restliche Kraftfuttermenge von max. 7 kg am 30.

trieb einen weiteren erheblichen Pluspunkt. Denn durch die neue Positionierung des Melkroboters konnten starke Richtungswechsel im Kuhverkehr verhindert werden und Probleme wie Seitenwanddefekte sind seitdem eher eine Seltenheit. Durch die Roboter- und Tankreinigung zur Mittagszeit kann die 12-kWp-Photovoltaikanlage optimal genutzt werden. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf die Grundfutterqualität gelegt. Hierbei erfolgt die Futtevorlage mit einem Silageballenabroller und der anteilige Silomais wird per Hand zugefüttert. Zusätzlich sorgt ein automatischer Futterschieber für eine ständige Verfügbarkeit. Gleichzeitig wird beim Zuschieben auch noch etwas Kraftfutter als Lockfutter angeboten (max. 0,3 kg/Kuh/Tag). Die restliche Kraftfuttermenge von max. 7 kg am 30.

Laktationstag wird vollständig im Melkroboter zugefüttert. Was bei einer durchschnittlichen Milchmenge von knapp 10.000 kg und einer durchschnittlichen Abgangsleistung von 53.012 kg (2022) sehr für die Grundfutterqualität und das gute Herdenmanagement spricht. Dass diese Leistungen einer hervorragenden Jungviehaufzucht bedürfen, weiß auch die Züchterfamilie ganz genau.

Die sich in Tiefstreu-boxen befindlichen Kälber bekommen nach der Vollmilchabder zweiten Woche Milchaustauscher zur Hälfte gefüttert. Des Weiteren stehen ihnen Wasser und Heu zur ständigen Verfügung. Dies geht bis zum Ende des dritten Lebensmonats, wo sie dann mit zwei Litern von der Milch abgesetzt werden. In den wichtigen Lebensmonaten vom Absetzen bis zu einem Jahr bekommen sie Grassilage, Heu und ca. 2 kg

Kraftfutter. Ab dem ersten Jahr dann Grassilage, Heu, Barrenreste von den Kühen und Mineralergänzung. Zusätzlich haben die Kalbinnen, wenn es das Wetter zulässt, ständigen Zugang zur umliegenden Weide. Vier Wochen vor der Abkalbung werden die jungen Tiere vom Kalbinnen-Liegeboxenlaufstall in den Milchviehstall integriert, um sich an die Herde und den Melkroboter zu gewöhnen. Jedes Jahr werden mehre-

re Jungkühe in Ried versteigert. Die Züchterfamilie achtet bei der individuell tierbezogenen Stierauswahl schon seit Jahrzehnten auf wichtige Exterieurmerkmale wie Euter und Fundament. Dass sich die hartnäckige Zuchtarbeit bezahlt macht, sieht man bei der gesamten Fleckviehherde im Stall. Nicht umsonst wurden schon einige Tiere auf diversen Schauen wie z. B. der Bundes-Fleckviehschau ausgestellt. Seit einigen Jahren



setzt der Eigenbestandsbesitzer in Zusammenarbeit mit dem „Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs“ auch auf die genomische Untersuchung seiner Kälber. Hierbei wird dem Tier mittels einer Ohrstanze Gewebe entnommen und im Labor anhand der ermittelten DNA ein Vererbungsprofil des Tieres erstellt.

Aufgrund dessen ist es auch kein Wunder, dass im Jahr 2020 der aus dem Betrieb stammende Ethos-Sohn „Esra“ von der Oberösterreichischen Besamungsstation angekauft wurde. Der Stier verspricht nach wie vor hohe Milchleistungen mit einem schönen Euter.

Das nächste Ziel einer unauffälligen, euterstarken 100.000-Liter-Kuh wird nicht mehr lange auf sich warten lassen und die junge, dynamische Familie kann sich, hervorragend gerüstet, den zukünftigen Aufgaben stellen.

Betriebsspiegel

Milchviehbetrieb mit 32 Kühen und Nachzucht (insgesamt rund 80 Rinder); durchschnittliche Milchleistung: 9.900 kg; 32 ha mehrmähdiges Grünland, 1,5 ha Dauerweide, 4,5 ha Wald, Mitglied beim LKV Salzburg und beim „Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs“

HERDENMANAGEMENT

2002 erweiterter Stall mit Fressbereich im Altgebäude und angebauter Liegehalle mit Tiefstreu-boxen, Laufgänge mit Gummibelag und Schrapperentmischung

KONTAKT

Petra und Roman Pötzelsberger
Lippenbauer
Hub 1
5164 Seeham
Tel. 0664/5010174

BESAMUNG KLESSHEIM

Mai 2024

Neues Stierangebot aus Kleßheim

Liebe Bäuerinnen und Bauern!

Wir präsentieren Ihnen nach der alljährlichen Aprilzuchtwertschätzung eine aktuelle Zusammenstellung und Verfügbarkeit unseres Stierangebotes aus der Besamung Kleßheim. Zusätzlich zum Angebot im Besamungskatalog gibt es auch noch ein paar interessante Jungstiere seit der Aprilschätzung 2024 im Angebot. Die Vielzahl der Stiere deckt die große Vielfalt unserer Betriebe sehr gut ab. Auch in der Hornloszucht wird ständig nach den besten verfügbaren Stieren bei allen Rassen Ausschau gehalten. In diesem Sinne wünschen wir Euch eine interessante Zuchtlektüre und viel Glück in Haus und Hof!

Bruno Deutinger und das Team der Besamung Kleßheim



Besamung Kleßheim

5071 Wals bei Salzburg, Kleßheimer Straße 10
 Telefon: 050/2595-3510
 Mobiltelefon (Lieferwagen 1): 0664/9869013
 Mobiltelefon (Lieferwagen 2): 0664/9380340
 E-Mail: besamung@lk-salzburg.at
 www.besamung-klessheim.at

Stationsleitung: Ing. Bruno Deutinger (Tel. 0664/6025950574)
 Stationstierarzt: Mag. Philipp Messner
 Auslieferung, Beratung: Wolfgang Geier, Bernhard Scherthner (DW 3536)
 Bestellung, Auslieferung: Andreas Bernhardt (DW 3535)
 Marketing, Stierorganisation: Magdalena Schnöll (DW 3534)
 Abrechnung: Mag. Erika Prüssing (DW 3252)
 Sekretariat: Gerlinde Stöckl (DW 3537)
 Hausmeister: Dipl.-Ing. Milan Dohnal



Original Pinzgauer – töchtergeprüft

IDENTITÄT	MILCHLEISTUNG	FLEISCH	FITNESS	EXT.
3067 FAUNUS *08.05.2015 Samenpr/Bes.Gebühr (FAUX x RIGO) € 14,18/ € 45,26 GZW 107 (73) BK: A2A2	1.Lakt. 31 Tö. 4.501 4,04 182 3,40 153 2.Lakt. 17 Tö. 5.325 4,07 217 3,48 185 3.Lakt. 6 Tö. 6.225 4,07 253 3,56 222 ZW -98+0,42 +19+0,25 +11	NTZ 101 Bef -2% FRUm 99 (52) ND 102 (46) R 104 AUS KVLp 96 (89) KVLm 103 (64) PER 100 (82) B 80 HKL 95 VIW 95 (55) EGW 99 (71) ZZ 99 (73) F 103 Mbk 93 (77) E 100	FW 98(60) FIT 100(60)	ER 105
Mittelrahmige, flach bemuskelte Kühe mit korrektem Fundament und genügend fest aufgehängtem Euter bei guter Strichvererbung.				
3070 FESCH *01.10.2015 Samenpr/Bes.Gebühr (FASAN x LENZ) € 14,18/ € 45,26 GZW 104 (83) BK: A1A2	1.Lakt. 80 Tö. 5.241 3,80 199 3,20 168 2.Lakt. 45 Tö. 6.248 3,79 237 3,18 199 3.Lakt. 7 Tö. 7.364 4,01 295 3,18 234 ZW +725 -0,16 +17 -0,24 +9	NTZ 99 Bef -4% FRUm 90 (69) ND 92 (62) R 132 AUS KVLp 89 (93) KVLm 103 (80) PER 101 (92) B 83 HKL 105 VIW 90 (65) EGW 111 (84) ZZ 111 (86) F 93 Mbk 113 (90) E 98	FW 102(63) FIT 93(74)	ER 99
Großrahmige, wenig bemuskelte Kühe mit etwas abgezogenem Becken., Euter mit genügend fester Aufhängung, etwas längere Striche.				
3025 GAU *19.05.2011 Samenpr/Bes.Gebühr (GARY x TIZIAN) € 14,18/ € 45,26 GZW 111 (88) BK: A1A2	1.Lakt. 78 Tö. 4.826 3,80 183 3,42 165 2.Lakt. 55 Tö. 5.670 3,87 219 3,44 195 3.Lakt. 45 Tö. 6.328 3,91 247 3,38 214 ZW +243 -0,14 +1+0,17 +18	NTZ 82 Bef +3% FRUm 112 (78) ND 110 (71) R 95 AUS KVLp 95 (97) KVLm 111 (88) PER 89 (94) B 79 HKL 88 VIW 108 (80) EGW 101 (88) ZZ 102 (90) F 93 Mbk 119 (93) E 110	FW 85(79) FIT 113(81)	ER 106
Mittelrahmige, schwach bemuskelte Kühe mit trockenem Fundament. Fest aufgehängte Euter mit guter Strichvererbung.				
3058 LAMMER *12.09.2013 Samenpr/Bes.Gebühr (LUST x RAT) € 14,18/ € 45,26 GZW 108 (84) BK: A1A1	1.Lakt. 62 Tö. 4.884 3,86 189 3,37 165 2.Lakt. 44 Tö. 5.730 3,97 227 3,34 191 3.Lakt. 37 Tö. 6.056 3,87 234 3,31 200 ZW +64+0,10 +8+0,06 +5	NTZ 96 Bef -4% FRUm 88 (71) ND 105 (64) R 93 AUS KVLp 100 (94) KVLm 103 (79) PER 105 (92) B 103 HKL 104 VIW 110 (68) EGW 111 (83) ZZ 111 (85) F 102 Mbk 110 (88) E 111	FW 100(66) FIT 105(75)	ER 96
Klein- bis mittelrahmige, kompakte, korrekt gebaute Kühe mit genügend langen, festsetzenden Eutern bei gutem Zentralband und guter Strichvererbung.				
3074 LEGAT *04.08.2015 Samenpr/Bes.Gebühr (LUST x RAT) € 14,18/ € 45,26 GZW 108 (74) BK: A1A2	100Tg. 40 Tö. 1.919 3,52 68 3,13 60 1.Lakt. 32 Tö. 4.929 3,72 183 3,23 159 2.Lakt. 12 Tö. 5.564 3,69 205 3,18 177 ZW +296 -0,20 -1 -0,11 +3	NTZ 95 Bef FRUm 97 (54) ND 112 (51) R 94 AUS KVLp 105 (85) KVLm 101 (65) PER 112 (82) B 110 HKL 103 VIW 108 (52) EGW 103 (72) ZZ 101 (72) F 108 Mbk 100 (78) E 113	FW 99(53) FIT 112(63)	ER 108
Mittelrahmige Kühe mit guter Bemuskelung und korrektem Fundament. Gut aufgehängte Euter mit korrekter Strichstellung.				
3078 MIKE *25.01.2016 Samenpr/Bes.Gebühr (MUNGO x GRAT) € 14,18/ € 45,26 GZW 106 (72) BK: A1A2	100Tg. 35 Tö. 1.991 3,54 70 3,08 61 1.Lakt. 29 Tö. 5.433 3,70 201 3,18 173 2.Lakt. 17 Tö. 5.720 3,66 209 3,15 180 ZW +855 -0,31 +13 -0,26 +12	NTZ 98 Bef FRUm 104 (50) ND 103 (46) R 96 AUS KVLp 109 (87) KVLm 95 (62) PER 108 (81) B 107 HKL 101 VIW 90 (51) EGW 97 (71) ZZ 98 (72) F 97 Mbk 90 (78) E 104	FW 100(54) FIT 102(60)	ER 96
Mittelrahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und hohen Trachten. Euter von mittlerer Länge mit starkem Zentralband.				

IDENTITÄT	MILCHLEISTUNG	FLEISCH	FITNESS	EXT.
3029 MORUS *16.10.2011 Samenpr/Bes.Gebühr (MORIS x TIZIAN) € 14,18/ € 45,26 GZW 103 (77) BK: A1A2	1.Lakt. 28 Tö. 4.586 3,70 170 3,26 150 2.Lakt. 16 Tö. 5.864 3,69 216 3,23 189 3.Lakt. 13 Tö. 5.987 3,82 229 3,27 196 ZW +485 -0,13 +11 -0,03 +14	NTZ 90 Bef +1% FRUm 94 (56) ND 99 (53) R 101 AUS KVLp 89 (95) KVLm 102 (75) PER 123 (86) B 94 HKL 96 VIW 87 (70) EGW 101 (76) ZZ 101 (77) F 99 Mbk 99 (86) E 100	FW 93(63) FIT 98(66)	ER 111
Mittelrahmige, kompakte Kühe mit korrektem Fundament. Euter mit mittlerer Aufhängung und guter Strichplatzierung. NICHT AUF KALBINNEN!				
3087 NOAH *18.01.2016 Samenpr/Bes.Gebühr (NATZ x RAT) € 14,18/ € 45,26 GZW 109 (75) BK: A1A1	100Tg. 55 Tö. 1.942 3,68 71 3,15 61 1.Lakt. 39 Tö. 5.111 3,94 201 3,29 168 2.Lakt. 6 Tö. 6.719 3,84 258 3,25 218 ZW +369+0,21 +27 -0,02 +11	NTZ 97 Bef +1% FRUm 89 (52) ND 101 (48) R 93 AUS KVLp 113 (94) KVLm 92 (69) PER 103 (85) B 79 HKL 106 VIW 102 (62) EGW 106 (74) ZZ 107 (75) F 101 Mbk 100 (81) E 108	FW 102(47) FIT 99(62)	ER 102
Etwas kleinere Kühe mit flacher Bemuskelung und durchschnittlichen Fundamenten. Gut aufgehängte Euter mit langem Schenkelleiter.				
3072 RIFFL *12.11.2015 Samenpr/Bes.Gebühr (RINGO x TITAN) € 14,18/ € 45,26 GZW 111 (78) BK: A2A2	100Tg. 49 Tö. 1.987 3,53 70 3,06 61 1.Lakt. 40 Tö. 5.224 3,69 193 3,18 166 2.Lakt. 28 Tö. 6.012 3,66 220 3,10 186 ZW +869 -0,34 +11 -0,23 +13	NTZ 95 Bef +0% FRUm 101 (61) ND 108 (56) R 117 AUS KVLp 95 (93) KVLm 94 (73) PER 93 (85) B 91 HKL 93 VIW 102 (64) EGW 112 (77) ZZ 112 (78) F 99 Mbk 106 (83) E 106	FW 94(59) FIT 109(68)	ER 92
Großrahmige Kühe mit schwacher Bemuskelung. Trockene Fundamente. Lange Euter mit guter Strichausprägung.				

Aktuelle Original Pinzgauer-Teststiere

3149 MOREIF

AT 03 1307 388 geb. 16.10.2021 Beta-Kasein: A1A2
 Züchter: Bamberger Alois, Lehen, 6345 Kossen

ORIGINAL PINZGAUER



MORUS AT 62 1876 918 ZW: 103/109/+485 -0,13 -0,03	MORIS AT 14 8905 816 KRÖNDL AT 73 8303 107 5/5 8.070 4,73 3,33 651 HL: 4 9.308 4,73 3,41 757
NUSS AT 70 6375 838 84 - 82 - 84 - 87 4/3 8.118 4,12 3,22 595 HL: 3 8.758 4,33 3,06 648 M:1-2,25	REIF AT 02 1880 117 ASTA AT 00 9656 728 8/6 6.160 3,93 3,60 464 HL: 5 7.137 3,83 3,52 525
Widerrist Höhe: 135 cm Gewicht: 525 kg Tägl. Zunahme: 1203 g	

Aktuelle Original Pinzgauer-Teststiere

3150 RETZ

AT 25 8275 174 geb. 08.09.2021 Beta-Kasein: A1A2
Züchter: Blaickner Matthias, Einöden, 5730 Mittersill

ORIGINAL PINZGAUER

REMON AT 32 9997 819
ZW: 111/104/+175 +0,09 -0,08

FELINA AT 94 1653 818
84 - 84 - 87 - 85
6/5 8.047 3,82 3,25 569
HL: 4 8.873 3,99 3,29 646
M:1-2,52

Widerrist Höhe: 135 cm
Gewicht: 546 kg
Tägl. Zunahme: 1147 g

RESTER AT 00 2079 917

FINSTER AT 95 6989 516
4/4 6.274 3,95 3,43 463
HL: 4 6.975 3,83 3,31 498

MURSI AT 22 1754 822

FLORA AT 90 6222 116
7/7 7.788 4,14 3,36 585
HL: 6 9.232 4,33 3,28 703

EURO 6,22/37,30

3152 STADLER

AT 01 7253 988 geb. 03.11.2021 Beta-Kasein: A2A2
Züchter: Moser Hans-Peter, Großschönberg, 5622 Goldegg

ORIGINAL PINZGAUER

STEINKAUZ AT 02 0686 628
ZW: 99/115/+887 -0,18 -0,13

ADELE AT 38 5597 538
76 - 80 - 86 - 88
5/4 6.776 4,68 3,03 522
HL: 3 7.346 4,77 3,12 580
M:1-2,26

Widerrist Höhe: 129 cm
Gewicht: 485 kg
Tägl. Zunahme: 1156 g

STERZ AT 35 5505 272

LARISSA AT 72 7466 717
9/8 9.214 3,85 3,20 650
HL: 5 9.856 4,32 3,21 743

RESTER AT 00 2079 917

ADELHEID AT 29 8864 228
7/6 6.507 3,91 2,98 448
HL: 4 7.581 4,62 3,00 578

EURO 6,22/37,30

Pinzgauer (PI x RF)

IDENTITÄT	MILCHLEISTUNG	FLEISCH	FITNESS	EXT.
3080 JANKO *01.05.2015 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 45,26 RH: 51,2% AT 14 8660 829 (JASON x BISTON)	1.Lakt. 68 Tö. 6.313 3,96 250 3,26 206 2.Lakt. 38 Tö. 7.510 3,94 296 3,22 242 3.Lakt. 6 Tö. 8.160 4,01 327 3,13 255 ZW +1574 -0,12 +52 -0,21 +37 MW 130(94)	NTZ Bef FRUm 106 (61) ND 109 (54) R 104 AUS KVLp 111 (90) KVLm 93 (73) PER 89 (90) B 72 HKL VIW 103 (55) EGW 90 (79) ZZ 90 (82) F 97 Mbk 102 (86) E 111	FRUm 106 (61) ND 109 (54) R 104 KVLm 93 (73) PER 89 (90) B 72 EGW 90 (79) ZZ 90 (82) F 97 FIT 104(68)	R 104 B 72 F 97 E 111 ER 109
Genügend rahmige, breite Tiere mit flacher Bemuskulung. Lange, gut aufgehängte Euter, kürzere Striche mit sehr guter Stellung.				
3158 LOCKPOWER P *01.12.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 7,68/ € 38,76 RH: 54,9% AT 01 8056 388 (LOCKI x POWER RED)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW	NTZ Bef FRUm ND R AUS KVLp 100 (55) KVLm PER 85 (37) B HKL VIW EGW 98 (31) ZZ F Mbk E	FRUm ND R KVLm PER 85 (37) B EGW 98 (31) ZZ F FIT	R B F E ER
3075 LORIOT *01.11.2015 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 45,26 RH: 44,3% AT 18 4480 629 (LORIS x RAT)	1.Lakt. 94 Tö. 6.285 3,85 242 3,27 206 2.Lakt. 55 Tö. 7.600 3,89 296 3,21 244 3.Lakt. 13 Tö. 8.520 3,88 331 3,19 272 ZW +1298 -0,08 +45 -0,11 +35 MW 127(95)	NTZ 108 Bef +4% FRUm 101 (70) ND 106 (64) R 104 AUS KVLp 106 (95) KVLm 94 (81) PER 97 (93) B 51 HKL VIW 98 (70) EGW 88 (86) ZZ 88 (88) F 107 Mbk 113 (90) E 111	FRUm 101 (70) ND 106 (64) R 104 KVLm 94 (81) PER 97 (93) B 51 EGW 88 (86) ZZ 88 (88) F 107 FIT 99(76)	R 104 B 51 F 107 E 111 ER 104
Mittelrahmige Kühe mit sehr trockenem Fundament und flachen Klauen. Sehr lange, gut aufgehängte Euter mit dünnen Strichen.				
3155 MARABU *10.10.2020 Samenpr/ Bes.Gebühr € 7,68/ € 38,76 RH: 32,1% AT 42 6541 974 (MARATHON x JORCK RED)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW	NTZ Bef FRUm ND R AUS KVLp 109 (50) KVLm PER 104 (37) B HKL VIW EGW 98 (30) ZZ F Mbk 106 (34) E	FRUm ND R KVLm PER 104 (37) B EGW 98 (30) ZZ F FIT	R B F E ER
3157 RUBENS *12.05.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 7,68/ € 38,76 RH: 52,4% AT 25 2693 474 (RUBIN x AMOR RED)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW MW	NTZ Bef FRUm ND R AUS KVLp 107 (52) KVLm 96 (32) PER 104 (41) B HKL VIW EGW 108 (39) ZZ 110 (34) F Mbk 106 (35) E	FRUm ND R KVLm 96 (32) PER 104 (41) B EGW 108 (39) ZZ 110 (34) F FIT	R B F E ER

Fleckvieh – töchtergeprüft

IDENTITÄT	MILCHLEISTUNG	FLEISCH	FITNESS	EXT.
55369 GS DEFACTO *27.03.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 95 3502 538 (GS DER BESTE x MINT) Träger: F5C ÖZW 129 (97) BK: A1A2 GZW 129 (96)	100Tg. 654 Tö. 2.837 3,99 113 3,14 89 1.Lakt. 355 Tö. 7.833 4,16 326 3,37 264 2.Lakt. 2 Tö. ZW +715 -0,08 +22 -0,07 +19 MW 114(99)	NTZ 123 Bef +1% FRW 110 (93) ND 109 (88) R 118 AUS 119 KVLp 101 (99) KVLm 108 (97) PER 98 (99) B 98 HKL 102 VIW 100 (97) EGW 106 (97) ZZ 104 (98) F 98 Mas 104 (84) fFru 96 (91) MbK 125 (99) E 131 Zyst 112 (89) Mifi 108 (91) LST 101 (90) ER 105	FRW 110 (93) ND 109 (88) R 118 KVLm 108 (97) PER 98 (99) B 98 EGW 106 (97) ZZ 104 (98) F 98 FIT 110(96)	R 118 B 98 F 98 E 131 ER 105
GS Defacto bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit etwas stärker gewinkelten Fundamenten. Hervorragende Eutervererbung. HB: 10/606551				
4234 GS DER BESTE *07.02.2016 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 51 4740 229 (DAX x REUMUT) Träger: F5C ÖZW 116 (99) BK: A2A2 GZW 117 (99)	1.Lakt. 2021 Tö. 7.508 4,32 324 3,43 258 2.Lakt. 1530 Tö. 8.617 4,33 373 3,49 301 3.Lakt. 547 Tö. 9.550 4,28 409 3,45 329 ZW +594+0,09 +33+0,00 +21 MW 118(99)	NTZ 99 Bef +1% FRW 93 (99) ND 102 (97) R 109 AUS 109 KVLp 105 (99) KVLm 112 (99) PER 101 (99) B 104 HKL 93 VIW 95 (99) EGW 105 (99) ZZ 104 (99) F 99 Mas 106 (96) fFru 85 (98) MbK 98 (99) E 131 Zyst 102 (98) Mifi 112 (98) LST 101 (99) ER 105	FRW 93 (99) ND 102 (97) R 109 KVLm 112 (99) PER 101 (99) B 104 EGW 105 (99) ZZ 104 (99) F 99 FIT 99(99)	R 109 B 104 F 99 E 131 ER 105
Milchmenge und Inhaltsstoffe kombiniert mit guter Eutergesundheit und allerbesten Eutern. HB: 10/606270				
4360 GS HILLYBILL *23.12.2017 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 98 2854 338 (HUGOBOSS x MINT) Träger: F5C ÖZW 116 (96) BK: A2A2 GZW 123 (95)	100Tg. 391 Tö. 2.777 4,10 114 3,06 85 1.Lakt. 253 Tö. 7.679 4,28 329 3,32 255 2.Lakt. 4 Tö. ZW +862+0,05 +41 -0,12 +19 MW 120(99)	NTZ 102 Bef +1% FRW 101 (90) ND 92 (86) R 102 AUS 99 KVLp 98 (99) KVLm 92 (95) PER 108 (98) B 92 HKL 103 VIW 89 (93) EGW 125 (96) ZZ 124 (97) F 100 Mas 122 (79) fFru 105 (88) MbK 95 (98) E 115 Zyst 101 (86) Mifi 105 (87) LST 105 (92) ER 105	FRW 101 (90) ND 92 (86) R 102 KVLm 92 (95) PER 108 (98) B 92 EGW 125 (96) ZZ 124 (97) F 100 FIT 106(94)	R 102 B 92 F 100 E 115 ER 105
Leistungsbereite Kühe mit mittlerem Rahmen und gut aufgehängten Eutern. Sehr gute Eutergesundheit. HB: 10/606498				
4371 GS VALENS *20.03.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,67/ € 37,75 RH: 10,3% AT 38 8476 268 (VARTA x RALDI) Träger: F5C ÖZW 116 (96) BK: A1A2 GZW 120 (95)	100Tg. 419 Tö. 2.626 4,09 107 3,19 84 1.Lakt. 198 Tö. 7.189 4,23 304 3,46 249 2.Lakt. 1 Tö. ZW +296+0,19 +29+0,08 +18 MW 115(99)	NTZ 102 Bef +2% FRW 118 (90) ND 100 (85) R 111 AUS 96 KVLp 101 (99) KVLm 111 (95) PER 95 (98) B 102 HKL 91 VIW 97 (94) EGW 106 (96) ZZ 106 (97) F 105 Mas 105 (78) fFru 110 (94) MbK 105 (98) E 107 Zyst 108 (85) Mifi 105 (86) LST 105 (84) ER 104	FRW 118 (90) ND 100 (85) R 111 KVLm 111 (95) PER 95 (98) B 102 EGW 106 (96) ZZ 106 (97) F 105 FIT 111(94)	R 111 B 102 F 105 E 107 ER 104
Valens überzeugt mit positiven Inhaltsstoffen und guter Töchterfruchtbarkeit. Bringt rahmige Kühe mit ausgeglichenen Eutern. HB: 10/606527				
4368 GS VERISMO PD *09.05.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,67/ € 37,75 AT 40 5032 168 (VESPASIAN P*S x MAHANGO) Träger: F5C ÖZW 127 (98) BK: A1A2 GZW 126 (97)	100Tg. 1387 Tö. 2.590 3,90 101 3,14 81 1.Lakt. 588 Tö. 7.141 4,03 288 3,35 239 2.Lakt. 3 Tö. ZW +561 -0,17 +8 -0,11 +10 MW 106(99)	NTZ 113 Bef +2% FRW 113 (95) ND 107 (91) R 108 AUS 120 KVLp 103 (99) KVLm 110 (98) PER 105 (99) B 107 HKL 113 VIW 95 (98) EGW 117 (98) ZZ 119 (99) F 114 Mas 108 (84) fFru 104 (94) MbK 112 (99) E 102 Zyst 100 (91) Mifi 100 (95) LST 108 (92) ER 105	FRW 113 (95) ND 107 (91) R 108 KVLm 110 (98) PER 105 (99) B 107 EGW 117 (98) ZZ 119 (99) F 114 FIT 115(97)	R 108 B 107 F 114 E 102 ER 105
Große, lange Kühe im Doppelnutzungstyp. Sehr gute Fitnesswerte. HB: 10/606518				
4402 GS WUHÜDLER *28.12.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 26 7174 169 (WABAN x MANIGO) Träger: F5C ÖZW 136 (95) BK: A1A2 GZW 136 (94)	100Tg. 303 Tö. 2.827 3,98 113 3,30 93 1.Lakt. 36 Tö. 8.104 4,12 334 3,51 284 2.Lakt. ZW +1234 -0,12 +41 -0,06 +38 MW 127(99)	NTZ 93 Bef +0% FRW 100 (88) ND 120 (84) R 107 AUS 94 KVLp 98 (99) KVLm 98 (95) PER 126 (98) B 110 HKL 98 VIW 96 (96) EGW 120 (96) ZZ 122 (96) F 123 Mas 109 (77) fFru 98 (87) MbK 107 (98) E 111 Zyst 95 (83) Mifi 100 (87) LST 120 (79) ER 101	FRW 100 (88) ND 120 (84) R 107 KVLm 98 (95) PER 126 (98) B 110 EGW 120 (96) ZZ 122 (96) F 123 FIT 117(93)	R 107 B 110 F 123 E 111 ER 101
Kombiniert Leistung und Fitness. Mittelrahmige Kühe mit sehr guten Fundamenten und korrekten Eutern. HB: 10/606578				
55673 HOKUSPOKUS *26.05.2016 Samenpr/ Bes.Gebühr € 15,03/ € 46,11 DE 09 51718913 (HURLY x NARR) Träger: F5C ÖZW 125 (98) BK: A2A2 GZW 131 (98)	1.Lakt. 689 Tö. 7.675 4,33 332 3,60 276 2.Lakt. 388 Tö. 8.609 4,32 372 3,71 319 3.Lakt. 41 Tö. 9.075 4,30 390 3,62 329 ZW +321+0,15 +27+0,16 +25 MW 118(99)	NTZ 110 Bef +1% FRW 115 (96) ND 104 (95) R 109 AUS 111 KVLp 107 (99) KVLm 100 (98) PER 101 (99) B 100 HKL 101 VIW 107 (99) EGW 112 (98) ZZ 111 (98) F 112 Mas 110 (89) fFru 102 (95) MbK 98 (98) E 122 Zyst 98 (94) Mifi 106 (94) LST 95 (98) ER 99	FRW 115 (96) ND 104 (95) R 109 KVLm 100 (98) PER 101 (99) B 100 EGW 112 (98) ZZ 111 (98) F 112 FIT 114(98)	R 109 B 100 F 112 E 122 ER 99
Inhaltsstoffe und gute Fitnessvererbung. Sehr gute Typ- und Euterererbung. HB: 10/857432				
4663 MABUSO *13.01.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 27 8267 568 (MIAMI x HURLY) Träger: F5C ÖZW 123 (95) BK: A1A2 GZW 130 (94)	100Tg. 335 Tö. 2.740 4,28 117 3,25 89 1.Lakt. 177 Tö. 7.219 4,37 315 3,44 248 2.Lakt. ZW +561+0,35 +54+0,04 +24 MW 125(98)	NTZ 94 Bef +0% FRW 107 (89) ND 110 (84) R 97 AUS 105 KVLp 104 (99) KVLm 103 (95) PER 81 (98) B 89 HKL 96 VIW 106 (95) EGW 112 (95) ZZ 110 (96) F 122 Mas 117 (72) fFru 105 (86) MbK 107 (98) E 120 Zyst 93 (82) Mifi 98 (85) LST 91 (85) ER 102	FRW 107 (89) ND 110 (84) R 97 KVLm 103 (95) PER 81 (98) B 89 EGW 112 (95) ZZ 110 (96) F 122 FIT 109(93)	R 97 B 89 F 122 E 120 ER 102
Mittelrahmige Kühe mit etwas steileren Fundamenten und sehr langen Eutern. Sehr gute Inhaltsstoffvererbung. HB: 10/606463				
55519 MCGYVER *03.11.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 DE 09 54344202 (MACBETH x HURLY) Träger: F5C ÖZW 138 (97) BK: A1A2 GZW 137 (96)	100Tg. 661 Tö. 2.998 3,97 119 3,13 94 1.Lakt. 52 Tö. 8.540 4,15 354 3,46 295 2.Lakt. ZW +974+0,01 +41 -0,13 +22 MW 121(99)	NTZ 109 Bef -1% FRW 108 (92) ND 114 (87) R 112 AUS 110 KVLp 106 (99) KVLm 101 (97) PER 110 (99) B 92 HKL 102 VIW 107 (98) EGW 119 (97) ZZ 119 (98) F 121 Mas 111 (83) fFru 98 (91) MbK 96 (99) E 128 Zyst 104 (88) Mifi 108 (91) LST 106 (81) ER 102	FRW 108 (92) ND 114 (87) R 112 KVLm 101 (97) PER 110 (99) B 92 EGW 119 (97) ZZ 119 (98) F 121 FIT 118(95)	R 112 B 92 F 121 E 128 ER 102
Fitnessstarke, etwas schmalere Kühe mit sehr trockenen Fundamenten und sehr guten Eutern mit kürzeren Strichen. Kalbinnenstier. HB: 10/858532				

Fleckvieh – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG						FLEISCH			FITNESS						EXT.
4658	MISCHKO *12.01.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,67/ € 37,75 AT 97 9290 538 (MIAMI x WIKINGER) ÖZW 115 (98) BK: A1A2 GZW 121 (97)	100Tg. 1553 Tö. 2.853 3,85 110 3,23 92	1.Lakt. 957 Tö. 7.999 3,94 315 3,44 275	2.Lakt. 16 Tö. 8.774 3,97 348 3,37 296	ZW +946 -0,31 +11 -0,08 +26	NTZ 103 Bef +1 % FRW 105 (95) ND 110 (92) R 116	AUS 102 KVLp 105 (99) KVLm 103 (98) PER 97 (99) B 103	HKL 99 VIW 108 (98) EGW 105 (98) ZZ 103 (99) F 119	Mas 110 (87) fFru 106 (94) Mbk 102 (99) E 106	Zyst 103 (93) Mifi 99 (95) LST 87 (97) ER 101	FW 102(99) FIT 109(97) KGW 93 (93) MVH 101 (93)						
Leistungsbereite, rahmige Kühe mit steileren Fundamenten.												HB: 10/606479					
55769	VALVERDE Pp *18.08.2018 RH: 9 % DE 09 53614364 (VOLLENDET x VOLLGAS P*S) ÖZW 121 (94) BK: A2A2 GZW 123 (92)	100Tg. 184 Tö. 2.902 4,07 118 3,15 91	1.Lakt. 74 Tö. 7.962 4,31 343 3,45 275	2.Lakt. ZW +795+0,04 +37 -0,08 +21	NTZ 105 Bef -2 % FRW 89 (84) ND 107 (80) R 121	AUS 108 KVLp 103 (99) KVLm 105 (92) PER 91 (97) B 81	HKL 96 VIW 101 (94) EGW 122 (94) ZZ 120 (94) F 113	Mas 118 (71) fFru 92 (80) Mbk 109 (95) E 125	Zyst 98 (78) Mifi 104 (78) LST 107 (82) ER 107	FW 104(97) FIT 104(91) KGW 86 (79) MVH 101 (78)							
Valverde Pp macht leistungsbereite, fitness- und exterieurstarke Kühe. Passt gut auf Mahango Pp-Blut.												HB: 10/871210					
55658	VIRGINIA *23.11.2018 DE 09 53268383 (VILLEROY x HUBRAUM) ÖZW 133 (95) BK: A1A2 GZW 135 (94)	100Tg. 310 Tö. 2.935 3,92 115 3,28 96	1.Lakt. 55 Tö. 8.645 3,93 340 3,56 308	2.Lakt. ZW +955 -0,08 +32+0,00 +34	NTZ 114 Bef -5 % FRW 114 (88) ND 109 (85) R 107	AUS 110 KVLp 113 (99) KVLm 107 (95) PER 99 (98) B 99	HKL 104 VIW 110 (97) EGW 98 (96) ZZ 98 (97) F 113	Mas 99 (75) fFru 103 (85) Mbk 114 (97) E 115	Zyst 111 (82) Mifi 101 (78) LST 108 (81) ER 103	FW 112(97) FIT 111(93) KGW 94 (86) MVH 93 (84)							
Virginia bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit etwas steileren Fundamenten und langen, fest aufgehängten Eutern.												HB: 10/854488					
4561	VOLLENDET *19.05.2016 RH: 13,1% DE 09 51394297 (RALDI x WEBURG) ÖZW 121 (99) BK: A1A2 GZW 123 (98)	1.Lakt. 1173 Tö. 7.447 4,24 316 3,46 258	2.Lakt. 827 Tö. 8.435 4,30 363 3,55 299	3.Lakt. 143 Tö. 9.304 4,23 394 3,55 330	ZW +590 -0,01 +24+0,02 +22	NTZ 96 Bef +1 % FRW 105 (97) ND 111 (95) R 105	AUS 92 KVLp 104 (99) KVLm 110 (99) PER 90 (99) B 95	HKL 91 VIW 97 (99) EGW 127 (99) ZZ 125 (99) F 120	Mas 127 (93) fFru 98 (96) Mbk 102 (99) E 118	Zyst 108 (96) Mifi 117 (97) LST 110 (99) ER 103	FW 90(99) FIT 114(98) KGW 88 (95) MVH 95 (95)						
Elegante Kühe mit sehr guter Euterqualität. Sehr gute Eutergesundheit.												HB: 10/865525					
55221	WEISSENSEE *06.10.2017 AT 36 4261 168 (WABAN x VULCANO) ÖZW 123 (99) BK: A2A2 GZW 130 (99)	100Tg. 5520 Tö. 2.753 4,03 111 3,28 90	1.Lakt. 4111 Tö. 7.758 4,10 318 3,47 269	2.Lakt. 545 Tö. 9.210 4,07 375 3,55 327	ZW +903 -0,17 +23+0,01 +33	NTZ 104 Bef +1 % FRW 100 (99) ND 108 (98) R 99	AUS 98 KVLp 103 (99) KVLm 98 (99) PER 114 (99) B 104	HKL 103 VIW 101 (99) EGW 123 (99) ZZ 124 (99) F 97	Mas 117 (96) fFru 94 (98) Mbk 110 (99) E 112	Zyst 96 (98) Mifi 110 (99) LST 107 (99) ER 103	FW 102(99) FIT 112(99) KGW 103 (98) MVH 101 (98)						
Mittelrahmige, korrekte Kühe mit sehr guten Eutern, gute Leistungs- und Fitnessvererbung.												HB: 10/606416					
55440	ZEIGER *16.10.2018 DE 09 54382886 (ZAZU x HERZSCHLAG) ÖZW 138 (97) BK: A1A1 GZW 142 (97)	100Tg. 742 Tö. 2.900 3,91 113 3,27 95	1.Lakt. 77 Tö. 8.390 3,97 333 3,52 295	2.Lakt. ZW +758+0,01 +33 -0,03 +24	NTZ 118 Bef +2 % FRW 112 (94) ND 109 (89) R 100	AUS 124 KVLp 91 (99) KVLm 105 (98) PER 117 (99) B 102	HKL 108 VIW 92 (98) EGW 126 (98) ZZ 128 (98) F 106	Mas 112 (85) fFru 105 (93) Mbk 97 (99) E 104	Zyst 109 (90) Mifi 101 (92) LST 115 (80) ER 102	FW 122(99) FIT 120(96) KGW 91 (93) MVH 107 (91)							
Doppelnutzung und Fitness auf höchstem Niveau.												HB: 10/854444					

Aktuelles Angebot Montbéliard-Stiere

St.-Nr.	Stiername	Lebensnummer	Jahrgang	Abstammung	ISU	Preis
55324	NOELCERNEU	FR 2541643919	2017	CARGO x ELASTAR	152	30,51/61,59 €
Bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und sehr gut aufgehängten Eutern mit weiter innen platzierten Strichen.						
55618	ODYNO	FR 2538152328	2018	MINNESOTA x JOYLAND	155	30,51/61,59 €
Odyno bringt leistungsbereite Kühe. Im Exterieur verspricht er rahmige Kühe mit gut aufgehängten Eutern. Für Kalbinnen geeignet.						
55975	RINVADER	FR 2525114377	2020	ORCK x LELABEL	168	33,90/64,98 €
Bringt rahmige Kühe mit etwas steileren Fundamenten und gut aufgehängten Eutern mit weiter innen platzierten Strichen. Für Kalbinnen geeignet.						
56249	ROOFTOP	FR 2542672130	2020	ODYNO x MILTON	175	34,47/65,55 €
Verspricht mittelrahmige Kühe mit steileren Fundamenten und gut aufgehängten Eutern mit innen platzierten Strichen. Für Kalbinnen geeignet.						
56033	ROTTERDAM	FR 1540113204	2020	OMER x MILTON	174	33,90/64,98 €
Verspricht sehr leistungsstarke Kühe mit guter Fruchtbarkeit! Bringt rahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und guten Eutern mit mittig platzierten Strichen. Für Kalbinnen geeignet.						
56034	RUBIXCUBE	FR 2525114378	2020	OZONE x LANCASTER	160	31,64/62,72 €
Bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit abfallenden Becken und etwas steileren Fundamenten. Sehr gute Eutervererbung. Für Kalbinnen geeignet.						
56256	SYROCCO	FR 2531693485	2021	ODYNO x MACINTOSH	182	35,03/66,11 €
Kombiniert Leistung und Inhaltsstoffe! Rahmige Kühe mit guten Fundamenten und gut aufgehängten Eutern. Für Kalbinnen geeignet.						

Fleckvieh – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG						FLEISCH			FITNESS						EXT.
4638	GS DORADO *02.09.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 81 5970 288 (GS DELUXE x VARTA) ÖZW 135 (82) BK: A1A2 GZW 140 (75)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +974 -0,10 +32+0,00 +35	NTZ 122 Bef FRW 117 (69) ND 116 (69) R 103	AUS 105 KVLp 98 (81) KVLm 103 (76) PER 108 (76) B 98	HKL 105 VIW 103 (73) EGW 126 (82) ZZ 122 (77) F 110	Mas 127 (58) fFru 110 (63) Mbk 98 (84) E 118	Zyst 111 (63) Mifi 108 (74) LST 108 (74) ER 103	FW 111(72) FIT 126(80) KGW 98 (69) MVH 99 (61)	GS Deluxe-Sohn mit guter Leistungs- und Fitnessvererbung. Bringt lange, breite Kühe mit gut aufgehängten Eutern.				HB: 10/607055				
4619	GS DOTTORE *02.06.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 40 0406 688 (GS DELUXE x GS HERZTAKT) ÖZW 134 (81) BK: A1A2 GZW 140 (75)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1036+0,05 +48 -0,01 +36	NTZ 115 Bef FRW 112 (69) ND 111 (69) R 104	AUS 111 KVLp 105 (81) KVLm 97 (76) PER 103 (76) B 100	HKL 103 VIW 109 (73) EGW 114 (81) ZZ 110 (76) F 113	Mas 119 (58) fFru 107 (63) Mbk 109 (83) E 116	Zyst 107 (62) Mifi 107 (62) LST 107 (59) ER 99	FW 112(71) FIT 117(80) KGW 95 (68) MVH 109 (59)	Leistungs- und Fitnessvererbung auf hohem Niveau. Lange, breite Kühe mit korrekten Fundamenten und langen Eutern.				HB: 10/606973				
56147	GS HASHBEST *04.04.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 30 5403 288 (HASHTAG x GS DER BESTE) ÖZW 128 (84) BK: A2A2 GZW 137 (78)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1203 -0,02 +48 -0,05 +38	NTZ 106 Bef FRW 98 (72) ND 115 (72) R 109	AUS 103 KVLp 96 (82) KVLm 108 (77) PER 99 (80) B 96	HKL 97 VIW 103 (73) EGW 124 (84) ZZ 123 (80) F 110	Mas 116 (61) fFru 98 (67) Mbk 104 (86) E 120	Zyst 107 (66) Mifi 104 (31) LST 100 (74) ER 104	FW 102(76) FIT 114(82) KGW 107 (72) MVH 103 (65)	GS Hashbest kombiniert Leistung und Eutergesundheit. Bringt rahmige Kühe mit trockenen Fundamenten und guten Eutern.				HB: 10/607002				
4597	GS HOBL *20.12.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 28 2612 588 (HASHTAG x MINT) ÖZW 130 (84) BK: A2A2 GZW 136 (78)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1184 -0,10 +40 -0,07 +35	NTZ 109 Bef FRW 100 (73) ND 115 (72) R 99	AUS 103 KVLp 109 (88) KVLm 104 (77) PER 104 (80) B 93	HKL 98 VIW 111 (73) EGW 121 (84) ZZ 121 (80) F 111	Mas 114 (61) fFru 104 (68) Mbk 103 (86) E 119	Zyst 105 (66) Mifi 103 (31) LST 103 (74) ER 105	FW 103(76) FIT 116(82) KGW 99 (72) MVH 98 (65)	Leistungsstarker Jungstier mit sehr guten Werten für Eutergesundheit und Nutzungsdauer. Mittelrahmige Kühe mit guten Eutern.				HB: 10/606940				
4639	GS MEGABOY Pp *01.09.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 10,17/ € 41,25 AT 71 5557 888 (GS MY BEST Pp* x GS VERISI) ÖZW 127 (81) BK: A1A2 GZW 128 (75)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +717 -0,13 +19 -0,06 +20	NTZ 113 Bef FRW 111 (67) ND 110 (67) R 110	AUS 123 KVLp 116 (81) KVLm 104 (73) PER 102 (76) B 98	HKL 103 VIW 104 (70) EGW 116 (81) ZZ 114 (76) F 107	Mas 113 (55) fFru 99 (61) Mbk 96 (83) E 114	Zyst 105 (60) Mifi 105 (73) LST 105 (73) ER 102	FW 117(73) FIT 116(79) KGW 93 (66) MVH 103 (59)	Sehr ausgeglichenes Zuchtwertprofil. Reinerbig hornloser Jungstier mit sehr gutem Exterieur.				HB: 10/607036				
4626	GS WEBWUNDA *08.06.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 72 2496 988 (GS WUNDAWUZI x WEISSEN) ÖZW 141 (81) BK: A1A2 GZW 143 (74)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +805 -0,06 +28+0,01 +29	NTZ 111 Bef FRW 111 (69) ND 123 (69) R 100	AUS 114 KVLp 103 (80) KVLm 111 (75) PER 106 (75) B 111	HKL 113 VIW 111 (73) EGW 128 (81) ZZ 124 (76) F 103	Mas 128 (58) fFru 100 (63) Mbk 106 (83) E 126	Zyst 106 (62) Mifi 108 (72) LST 108 (72) ER 100	FW 117(71) FIT 128(80) KGW 94 (68) MVH 105 (60)	GS Webwunda bringt mittelrahmige Kühe mit durchschnittlichen Fundamenten und sehr guten Eutern.				HB: 10/606989				
4605	GS WILD BOY *09.02.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 6,67/ € 37,75 AT 06 6372 788 (WAAALKES Pp* x HENNESSY) ÖZW 133 (84) BK: A1A2 GZW 139 (79)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1208 -0,13 +38 -0,06 +37	NTZ 117 Bef FRW 103 (73) ND 106 (73) R 112	AUS 117 KVLp 110 (81) KVLm 115 (77) PER 103 (80) B 96	HKL 107 VIW 107 (73) EGW 116 (85) ZZ 116 (81) F 99	Mas 112 (62) fFru 105 (68) Mbk 116 (87) E 114	Zyst 97 (67) Mifi 100 (32) LST 104 (74) ER 101	FW 118(76) FIT 113(83) KGW 90 (73) MVH 99 (66)	Verspricht leistungsbereite Kühe mit viel Rahmen, guten Eutern und guter Melkbarkeit.				HB: 10/607050				
56159	GS WINTODAY Pp *01.01.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT277665988 (WINTERTRAUM x MAJESTAE) ÖZW 134 (82) BK: A1A2 GZW 132 (75)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +656 -0,07 +22 -0,04 +20	NTZ 108 Bef -3 % FRW 115 (69) ND 119 (69) R 112	AUS 105 KVLp 112 (89) KVLm 109 (76) PER 105 (76) B 100	HKL 102 VIW 114 (72) EGW 118 (81) ZZ 113 (76) F 117	Mas 118 (58) fFru 109 (63) Mbk 105 (83) E 127	Zyst 107 (62) Mifi 105 (32) LST 101 (73) ER 103	FW 106(75) FIT 125(80) KGW 101 (69) MVH 105 (59)	Hornloser Jungstier mit Fitness- und Exterieurvererbung auf hohem Niveau.				HB: 10/606942				
56160	HEIDE *30.03.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 15,03/ € 46,11 DE 09 57308178 (HOKUSPOKUS x EISBAER) ÖZW 126 (84) BK: A2A2 GZW 133 (78)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1105 -0,04 +42 -0,03 +36	NTZ 108 Bef FRW 112 (72) ND 106 (72) R 111	AUS 111 KVLp 100 (81) KVLm 103 (76) PER 98 (80) B 88	HKL 101 VIW 106 (72) EGW 102 (84) ZZ 103 (80) F 110	Mas 90 (60) fFru 103 (67) Mbk 105 (85) E 125	Zyst 100 (66) Mifi 105 (32) LST 95 (78) ER 104	FW 108(75) FIT 110(82) KGW 93 (71) MVH 91 (63)	Kombiniert Leistung und Töchterfruchtbarkeit. Vererbt Rahmen, trockene Fundamente und eine sehr gute Euterqualität.				HB: 10/863355				

Neu

Neu

Neu

Fleckvieh – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FLEISCH	FITNESS				EXT.
56002	HOFGUT Pp *28.07.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,16/ € 47,24 DE 09 56869540 (HASHTAG x MAJESTAET Pp*) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1043 -0,06 +38 -0,09 +28 BK: A1A2 ÖZW 132 (85) GZW 136 (79)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1043 -0,06 +38 -0,09 +28 MW 123(87)	NTZ 115 Bef +0% AUS 101 KVLp 105 (98) HKL 100 VIW 114 (86) Mas 115 (61) fFru 105 (67) Zyst 104 (65) Mifi 98 (30)	FRW 112 (72) KVLm 106 (82) EGW 119 (84) ZZ 118 (80) MbK 99 (86) LST 104 (73)	ND 116 (72) PER 99 (80) ZZ 118 (80) MbK 99 (86) LST 104 (73) MVH 100 (64)	R 115 B 103 F 118 E 115 ER 103		
Sehr kompletter Hornlosvererber mit viel Milch, guter Eutergesundheit und gutem Exterieur. HB: 10/874540								
56163	HUSCH HUSCH Pp *06.06.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 17,29/ € 48,37 DE 09 57632476 (HABES P*S x HERZPOCHEN) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +971 -0,06 +36 -0,04 +30 BK: A1A2 ÖZW 128 (82) GZW 131 (76)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +971 -0,06 +36 -0,04 +30 MW 123(85)	NTZ 112 Bef AUS 99 KVLp 110 (82) HKL 106 VIW 101 (72) Mas 104 (61) fFru 101 (65) Zyst 98 (64) Mifi 98 (30)	FRW 97 (70) KVLm 104 (74) EGW 117 (83) ZZ 117 (78) MbK 113 (85) LST 102 (74)	ND 117 (71) PER 102 (77) ZZ 117 (78) MbK 113 (85) LST 102 (74) MVH 106 (64)	R 116 B 104 F 110 E 124 ER 102		
Rahmige Kühe mit guten Eutern. Alternative Linienführung. HB: 10/880294								
56099	HYPERION PS *23.06.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,16/ € 47,24 DE 09 56610000 (HAMLET Pp* x REMMEL) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1072 -0,23 +24 -0,12 +27 BK: A1A2 ÖZW 130 (86) GZW 135 (80)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1072 -0,23 +24 -0,12 +27 MW 118(88)	NTZ 118 Bef +3% AUS 121 KVLp 93 (98) HKL 112 VIW 99 (87) Mas 120 (63) fFru 107 (69) Zyst 109 (68) Mifi 104 (32)	FRW 109 (74) KVLm 112 (83) EGW 125 (85) ZZ 125 (82) MbK 93 (87) LST 105 (76)	ND 112 (73) PER 101 (81) ZZ 125 (82) MbK 93 (87) LST 105 (76) MVH 96 (68)	R 115 B 110 F 113 E 107 ER 107		
Gute Leistungs- und Fitnesswerte kombiniert mit ausgeglichenem Exterieur. Mischerbig Hornlos. HB: 10/855286								
56162	MANKINS *01.01.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 11,30/ € 42,38 AT 01 6807 788 (MANOLO Pp* x WILKINS) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +776 -0,21 +14 -0,03 +25 BK: A2A2 ÖZW 131 (83) GZW 131 (77)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +776 -0,21 +14 -0,03 +25 MW 114(86)	NTZ 103 Bef -2% AUS 108 KVLp 114 (91) HKL 103 VIW 118 (70) Mas 114 (61) fFru 104 (67) Zyst 111 (67) Mifi 100 (33)	FRW 117 (72) KVLm 106 (76) EGW 114 (83) ZZ 112 (79) MbK 101 (85) LST 108 (78)	ND 123 (72) PER 90 (79) ZZ 112 (79) MbK 101 (85) LST 108 (78) MVH 103 (64)	R 106 B 99 F 113 E 110 ER 101		
Mankins verspricht problemlose Laufstallkühe. Er vereint hohe Fitnesswerte mit einem fehlerfreien Linearprofil. HB: 10/606895								
4559	MILFORD PS *08.02.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 DE 09 56120353 (MERCEDES Pp* x VAROX P*S) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1115 -0,15 +32 -0,07 +33 BK: A2A2 ÖZW 122 (86) GZW 128 (80)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1115 -0,15 +32 -0,07 +33 MW 123(87)	NTZ 108 Bef +1% AUS 107 KVLp 105 (99) HKL 101 VIW 105 (92) Mas 105 (63) fFru 104 (69) Zyst 101 (68) Mifi 104 (33)	FRW 102 (74) KVLm 97 (86) EGW 111 (84) ZZ 112 (80) MbK 108 (86) LST 98 (74)	ND 111 (74) PER 98 (80) ZZ 112 (80) MbK 108 (86) LST 98 (74) MVH 95 (65)	R 101 B 98 F 113 E 115 ER 104		
Leistungsstarker Hornlosvererber mit guten Fundamenten und Eutern. HB: 10/869412								
4866	MONORON *05.03.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,16/ € 47,24 AT 33 8541 988 (MONOPOLY P*S x JARON) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +736+0,05 +35+0,10 +35 BK: A2A2 ÖZW 141 (83) GZW 143 (77)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +736+0,05 +35+0,10 +35 MW 125(86)	NTZ 108 Bef +0% AUS 113 KVLp 117 (92) HKL 101 VIW 119 (71) Mas 113 (58) fFru 107 (65) Zyst 106 (64) Mifi 103 (30)	FRW 116 (71) KVLm 110 (76) EGW 118 (84) ZZ 116 (80) MbK 94 (85) LST 107 (77)	ND 120 (70) PER 109 (80) ZZ 116 (80) MbK 94 (85) LST 107 (77) MVH 109 (62)	R 105 B 104 F 107 E 117 ER 99		
Sehr gute Fitnesswerte. Mittelrahmige Kühe mit steileren Fundamenten und fest aufgehängten Eutern. HB: 10/606937								
56300	SALZBURG *10.10.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 15,03/ € 46,11 AT 81 7623 588 (SUNSHINE x ROLLS) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +788+0,05 +37+0,04 +31 BK: A1A2 ÖZW 139 (82) GZW 142 (75)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +788+0,05 +37+0,04 +31 MW 124(84)	NTZ 111 Bef AUS 117 KVLp 94 (82) HKL 112 VIW 109 (73) Mas 95 (58) fFru 110 (63) Zyst 101 (63) Mifi 98 (30)	FRW 111 (69) KVLm 112 (76) EGW 101 (82) ZZ 101 (77) MbK 129 (84) LST 109 (73)	ND 121 (69) PER 109 (76) ZZ 110 (79) MbK 129 (84) LST 109 (73) MVH 102 (61)	R 93 B 101 F 109 E 115 ER 102		
Etwas kleinere, im Doppelnutzungstyp stehende Kühe mit guten Fundamenten und gut aufgehängten Eutern. HB: 10/607025								
4883	VALDINI PS *22.04.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 AT 09 3663 688 (VALVERDE Pp* x SISYPHUS) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1110 -0,10 +37 -0,11 +29 BK: A2A2 ÖZW 129 (83) GZW 132 (77)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1110 -0,10 +37 -0,11 +29 MW 123(86)	NTZ 101 Bef AUS 112 KVLp 111 (80) HKL 100 VIW 108 (71) Mas 97 (58) fFru 101 (65) Zyst 97 (64) Mifi 98 (30)	FRW 103 (70) KVLm 105 (75) EGW 108 (83) ZZ 110 (79) MbK 110 (85) LST 107 (74)	ND 117 (70) PER 103 (80) ZZ 110 (79) MbK 110 (85) LST 107 (74) MVH 107 (62)	R 102 B 84 F 106 E 115 ER 103		
Hornlosvererber mit alternativer Abstammung. Mittelrahmige Kühe mit trockenen Fundamenten und guten Eutern. HB: 10/606962								
56153	WANERO PP *05.12.2021 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,16/ € 47,24 DE 09 56708904 (WAALKES Pp* x MOTANE Pp) 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +791+0,04 +36+0,00 +28 BK: A1A2 ÖZW 130 (83) GZW 136 (78)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +791+0,04 +36+0,00 +28 MW 122(87)	NTZ 118 Bef +6% AUS 105 KVLp 99 (93) HKL 102 VIW 100 (72) Mas 119 (59) fFru 106 (67) Zyst 105 (65) Mifi 102 (33)	FRW 110 (72) KVLm 113 (77) EGW 122 (84) ZZ 120 (80) MbK 106 (85) LST 103 (73)	ND 118 (71) PER 96 (80) ZZ 120 (80) MbK 106 (85) LST 103 (73) MVH 103 (63)	R 116 B 103 F 104 E 114 ER 103		
Reinerbig hornloser Jungstier mit sehr guten Fitnesswerten. Wanero PP bringt viel Rahmen. HB: 10/869600								

FLECKVIEH-QUALITÄT HAT VORRANG!



Verein der
Fleckviehzüchter
Salzburgs

VFS

IHR REGIONALER PARTNER

wenn's um mehr Einkommen geht!

Eine Mitgliedschaft, die sich lohnt!

MAISHOFEN ÖSTERREICHS BESTER MILCHKUHMARKT

Wir machen Rinderbauern erfolgreich!

- » 12 Zuchtrinderversteigerungen jährlich
- » Keine Zeit um persönlich zu kommen?
Gerne kümmern wir uns um Ihren Treuhandkauf!
- » Weitere Informationen erhalten Sie gerne
auch unter office@rinderzuchtverband.at



RINDERZUCHT SALZBURG

Jetzt Katalog anfordern

+43 (0)6542 68229




1005.	23. Mai 2024	weibliche Tiere
1006.	29. August 2024	weibliche Tiere
1007.	19. September 2024	weibliche Tiere
1008.	17. Oktober 2024	weibliche Tiere
1009.	07. November 2024	FL-Stiermarkt, weibliche Tiere
1010.	28. November 2024	PI-Herbststiermarkt, weibliche Tiere
1011.	19. Dezember 2024	weibliche Tiere

Neu

Red Holstein – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FITNESS							EXT.
56101	BERGAMO RED *25.02.2017 aAa 324165 DE 01 22483944 (BRETAGNE RED x CITATION RED Pp*) ZW: +362+0,29 +43+0,09 +21 RZ€ 756 (96) RZÜko 112 (94) RZG 123 (98) BK: A1A2 Bergamo Red bringt etwas größere Kühe mit gut aufgehängten Eutern und etwas längeren Strichen. HB: 10/587545	RZN 116 (88) KVLp 95 (89) KVLm 97 (88) KON 96 (78) RZE 125	RZR 96 (79) TOTp 83 (83) TOTm 98 (90) RZ 111 (88) MT 126	RZD 106 (91) MVH 117 (74) BCS 86 (92) PER 115 (94) KO 107	RZS 109 (97) KFit 89 (81) META 102 (75) REP 99 (71) FU 108	GES 100 (86) EFit 97 (81) KLG 103 (76) DDc 96 (79) EU 121						
55306	CROWN RED *18.05.2017 aAa 354 US 3143029863 (APPRENTICE x DELTA) ZW: -114+0,47 +40+0,21 +16 RZ€ 907 (98) RZÜko 118 (96) RZG 125 (98) BK: A1A2 Verbessert Körper, Euter und Inhaltsstoffe. Gute Werte für Nutzungsdauer und Zellzahl. HB: 10/298446	RZN 121 (94) KVLp 91 (97) KVLm 91 (94) KON 102 (92) RZE 121	RZR 100 (93) TOTp 94 (95) TOTm 107 (96) RZ 89 (94) MT 121	RZD 99 (96) MVH 119 (88) BCS 94 (97) PER 114 (95) KO 110	RZS 115 (99) KFit 106 (92) META 105 (80) REP 102 (77) FU 107	GES 104 (90) EFit 104 (86) KLG 94 (80) DDc 92 (83) EU 117						
54745	POWER *27.06.2015 aAa 231456 CH 120.119.773.304 (DURANGO RC x MOGUL) ZW: +633 -0,27 -3+0,01 +22 RZ€ 422 (98) RZÜko 109 (98) RZG 116 (98) BK: A2A2 Vielfach bewährter Leistungs- und Eutervererber. Auf kalibrige Kühe anpaaren. Kurze Striche beachten. HB: 10/924737	RZN 112 (96) KVLp 98 (97) KVLm 117 (95) KON 112 (93) RZE 109	RZR 109 (94) TOTp 110 (95) TOTm 109 (96) RZ 89 (96) MT 93	RZD 109 (97) MVH 103 (88) BCS 98 (97) PER 101 (98) KO 91	RZS 96 (99) KFit 100 (90) META 102 (86) REP 103 (85) FU 102	GES 101 (94) EFit 97 (91) KLG 103 (89) DDc 111 (91) EU 120						
55150	SOLITO RED *24.09.2017 aAa 432 DE 07 70599024 (SALVATORE RC x ATWORK RC) ZW: 0+0,24 +23 -0,03 -3 RZ€ 964 (97) RZÜko 125 (94) RZG 130 (97) BK: A1A2 Solito macht mittelrahmige Kühe mit sehr guten Fundamenten und hoch angesetzten Eutern mit längeren Strichen. HB: 10/833299	RZN 137 (88) KVLp 104 (97) KVLm 92 (94) KON 114 (86) RZE 134	RZR 114 (86) TOTp 95 (94) TOTm 94 (95) RZ 107 (93) MT 122	RZD 101 (96) MVH 108 (83) BCS 100 (97) PER 89 (91) KO 100	RZS 118 (98) KFit 98 (90) META 106 (79) REP 109 (75) FU 120	GES 113 (88) EFit 108 (84) KLG 105 (78) DDc 100 (80) EU 131						
55149	SPARK RED *21.05.2017 aAa 243 NL 883.219.744 (SALVATORE RC x DEBUTANT RED) ZW: +1769 -0,49 +15 -0,13 +45 RZ€ 1136 (98) RZÜko 122 (97) RZG 134 (98) BK: A1A1 Milchvererber mit sehr guter Fitness und guten Eutern. Schwächere Inhaltsstoffe beachten. HB: 10/833267	RZN 123 (95) KVLp 112 (98) KVLm 103 (96) KON 107 (92) RZE 120	RZR 108 (93) TOTp 109 (97) TOTm 105 (97) RZ 103 (97) MT 123	RZD 93 (97) MVH 112 (89) BCS 86 (98) PER 116 (97) KO 95	RZS 124 (99) KFit 99 (94) META 106 (87) REP 110 (85) FU 115	GES 113 (94) EFit 107 (91) KLG 107 (89) DDc 112 (91) EU 117						
56169	ZUMA RED *06.07.2017 aAa 234 CZ 16 583 064 (SALVATORE RC x SUPERSHOT) ZW: +1525 -0,26 +31 -0,29 +20 RZ€ 999 (93) RZÜko 117 (90) RZG 128 (93) Zuma Red bringt viel Milch. Überzeugt mit guter Töchterfruchtbarkeit und guten Kalbmerkmalen. HB: 10/298440	RZN 120 (80) KVLp 108 (82) KVLm 106 (77) KON 110 (77) RZE 116	RZR 111 (78) TOTp 104 (74) TOTm 111 (79) RZ 98 (68) MT 118	RZD 101 (91) MVH 101 (86) BCS 86 (93) PER 95 (85) KO 99	RZS 113 (94) KFit 102 (66) META 102 (66) REP 107 (65) FU 105	GES 111 (81) EFit 102 (66) KLG 104 (55) DDc 101 (55) EU 116						

Red Holstein – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FITNESS							EXT.
56170	FARINA RED *23.01.2021 aAa 243 DE 05 41082306 (SPUTNIK RC x GYWER RC) ZW: +1383 -0,32 +20 -0,12 +34 RZ€ 1414 (82) RZÜko 127 (81) RZG 141 (82) Leistungsbereite Kühe mit gutem Körper und etwas steileren Fundamenten. Sehr gute Gesundheitszuchtwerte. HB: 10/298648	RZN 121 (67) KVLp 113 (87) KVLm 100 (63) KON 103 (53) RZE 128	RZR 105 (54) TOTp 111 (81) TOTm 101 (64) RZ 106 (41) MT 109	RZD 100 (77) MVH 100 (57) BCS 97 (68) PER 106 (62) KO 104	RZS 115 (77) KFit 114 (62) META 106 (57) REP 109 (54) FU 120	GES 119 (72) EFit 111 (62) KLG 110 (52) DDc 109 (52) EU 121						
56166	MEMBER RED PP *20.09.2021 aAa 243156 DK2518408934 (MATTY RC Pp* x SOLITAIR RED Pp*) ZW: +598+0,44 +69+0,17 +38 RZ€ 1813 (81) RZÜko 130 (81) RZG 143 (81) BK: A2A2 Überzeugt mit hoher Inhaltsstoffvererbung und guter Eutergesundheit. Bringt milchtypische Kühe. HB: 10/917691	RZN 122 (67) KVLp 108 (77) KVLm 102 (62) KON 103 (52) RZE 117	RZR 104 (53) TOTp 101 (70) TOTm 102 (63) RZ 101 (38) MT 116	RZD 107 (76) MVH 96 (55) BCS 84 (67) PER 114 (61) KO 104	RZS 114 (76) KFit 110 (52) META 105 (57) REP 107 (54) FU 104	GES 118 (72) EFit 107 (62) KLG 114 (53) DDc 115 (52) EU 114						
56167	PROMISE RED *22.05.2022 aAa 432 NL 947 702 687 (RANGER RED x RIVETING) ZW: +957+0,03 +41+0,06 +39 RZ€ 1536 (80) RZÜko 129 (80) RZG 143 (80) BK: A2A2 Körperhafte Kühe mit guter Milchleistung. Gute Werte für Nutzungsdauer und Eutergesundheit. HB: 10/833605	RZN 119 (66) KVLp 102 (69) KVLm 106 (60) KON 102 (51) RZE 129	RZR 102 (52) TOTp 101 (58) TOTm 113 (61) RZ 98 (36) MT 116	RZD 98 (75) MVH 101 (53) BCS 96 (65) PER 95 (60) KO 112	RZS 120 (75) KFit 104 (47) META 111 (53) REP 106 (51) FU 106	GES 119 (69) EFit 110 (59) KLG 107 (50) DDc 106 (50) EU 125						
56165	RANKING P *27.02.2022 aAa 243156 NL967023762 (RANGER RED x SOLITAIR RED Pp*) ZW: +835+0,15 +48+0,04 +33 RZ€ 1665 (80) RZÜko 131 (80) RZG 145 (80) Kompletter Ranger Sohn mit hervorragender Fundament- und Eutervererbung. Sehr gute Gesundheitszuchtwerte. HB: 10/917698	RZN 120 (66) KVLp 106 (69) KVLm 102 (60) KON 105 (51) RZE 128	RZR 106 (52) TOTp 105 (59) TOTm 105 (61) RZ 100 (37) MT 108	RZD 95 (75) MVH 97 (53) BCS 101 (65) PER 117 (60) KO 103	RZS 119 (75) KFit 110 (48) META 109 (54) REP 106 (52) FU 119	GES 122 (70) EFit 112 (60) KLG 114 (51) DDc 113 (50) EU 122						
56164	REDFORD *07.04.2022 aAa 234165 DE0124435801 (RANGER RED x RONALD) ZW: +1559+0,13 +77 -0,10 +42 RZ€ 2011 (80) RZÜko 132 (80) RZG 151 (80) BK: A1A2 Leistungsstarker Jungstier. Bringt rahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und guten Eutern. HB: 10/997701	RZN 121 (66) KVLp 104 (69) KVLm 103 (60) KON 101 (51) RZE 130	RZR 101 (52) TOTp 105 (58) TOTm 111 (62) RZ 97 (37) MT 120	RZD 97 (76) MVH 105 (53) BCS 79 (65) PER 106 (60) KO 99	RZS 126 (76) KFit 107 (48) META 108 (54) REP 106 (51) FU 117	GES 119 (70) EFit 111 (60) KLG 109 (50) DDc 101 (50) EU 124						
55985	SIR SILKY *07.03.2021 aAa 234 DE 07 71045129 (RONALD x ARVIS RC) ZW: +741 -0,32 -5 -0,18 +6 RZ€ 482 (83) RZÜko 110 (83) RZG 119 (83) BK: A1A1 Fitnessstarke Kühe mit viel Milchtyp und sehr guten Eutern. Schwächere Inhaltsstoffe beachten. HB: 10/499195	RZN 113 (69) KVLp 99 (74) KVLm 105 (65) KON 117 (57) RZE 125	RZR 117 (58) TOTp 92 (65) TOTm 106 (65) RZ 102 (47) MT 115	RZD 102 (77) MVH 100 (57) BCS 92 (68) PER 102 (65) KO 98	RZS 113 (78) KFit 99 (52) META 104 (59) REP 108 (56) FU 108	GES 109 (73) EFit 103 (64) KLG 104 (55) DDc 101 (55) EU 126						
55863	VOX SAY RED PP *17.07.2020 aAa 234 DE 14 06356596 (SOLITAIR RED Pp* x ABI RED PP*) ZW: +429 -0,07 +10 -0,01 +14 RZ€ 672 (83) RZÜko 111 (83) RZG 123 (83) BK: A1A2 Reinerbig hornloser Kalbinnenstier mit guten Gesundheitswerten. Mittlere Leistungsvererbung mit gutem Exterieur. HB: 10/833478	RZN 111 (69) KVLp 112 (99) KVLm 105 (65) KON 103 (58) RZE 125	RZR 105 (59) TOTp 103 (98) TOTm 104 (66) RZ 106 (48) MT 114	RZD 104 (77) MVH 95 (59) BCS 89 (68) PER 111 (65) KO 103	RZS 112 (77) KFit 113 (93) META 99 (61) REP 107 (58) FU 116	GES 110 (75) EFit 107 (66) KLG 106 (58) DDc 101 (57) EU 118						

Artikel für Besamung, Klauenpflege und Fruchtbarkeit

Die Artikel können online über unsere Homepage www.besamung-klessheim.at oder telefonisch unter 050/2595-3510 bestellt werden.

Artikel	Preis (inkl. MwSt)
Container	756,00 €
Besamungspistole	24,00 €
Handschuhe (100 Stk./Packung)	10,00 €
Hüllen (50 Stk./Packung)	4,80 €
Alpha-Hüllen (50 Stk./Packung)	10,80 €
Gleitschleim 1.000 ml	6,60 €
Pinzette	8,76 €
Messlatte	12,00 €
Messerscheibe (Edelstahl mit 7 Messern)	204,00 €
Ersatzmesser für Messerscheibe (7 Stk.)	70,80 €
Granulatscheibe	48,00 €
Klauenmesser (schmale Klinge)	16,80 €
Stahlnetz-Schnittschutzhandschuh 1 Stk. (für Klauenpflege)	10,00 €
Demotec 95 Klauenstollen-Set	92,40 €
Demotec Easy Bloc (Klauenbehandlungsset)	111,60 €
Klauenlehre	4,50 €



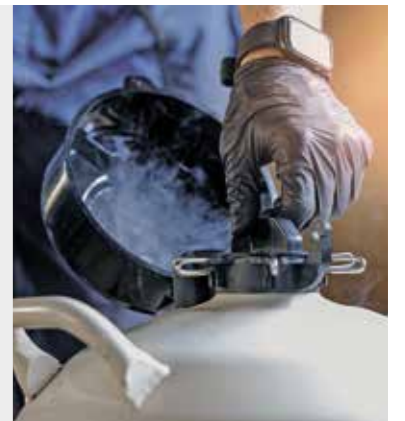
Restportionen und gesextes Sperma: Alle Infos auf www.besamung-klessheim.at

Einige Tierärzte haben noch Stiere von vergangenen Katalogen im Container. Es sind auch noch diverse Restportionen von früheren Katalogstieren erhältlich. Bitte einfach nachfragen!

Das aktuelle Angebot an gesextem Sperma ist immer auf unserer Homepage www.besamung-klessheim.at ersichtlich. Bei Wunsch nach gesextem Sperma ist eine telefonische Reservierung bei Andreas Bernhardt dringend zu empfehlen.

Sollte beim Einsatz von gesextem Sperma kein Kuhkalb auf die Welt kommen, wird keine Haftung bzw. keine Erstattung gewährleistet!

Foto: Adobe Stock/Parilov



Holstein – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FITNESS					EXT.
55800 CAPONE aAa 234 US 320207456 (RENEGADE x MODESTY) € 26,33/ € 57,41	*03.03.2019	ZW: +1444 -0,08	+48+0,07	+58	RZN 119 (75) KVLp 104 (97) KVLm 110 (88) KON 101 (81) RZE 119	RZR 99 (81) TOTp 105 (95) TOTm 112 (91) RZ 91 (77) MT 118	RZD 96 (91) MVH 102 (77) BCS 88 (95) PER 105 (64) KO 101	RZS 96 (95) KFit 113 (87) META 106 (59) REP 105 (53) FU 108	GES 108 (72) EFit 104 (63) KLG 100 (51) DDc 100 (50) EU 116	RZFE
RZE 1697 (92) RZG 142 (92)	RZÜko 127 (86) BK: A2A2	RZM 139(94)			Capone bringt leistungsbereite Kühe. Vererbt etwas mehr Sprunggelenkwinkel und ordentlich aufgehängte Euter. HB: 10/509744					
56176 CONVERSE aAa 432316 NL 714.486.680 (CONCERT x SILVER) € 16,84/ € 47,92	*12.05.2017	ZW: +635 -0,07	+18 -0,03	+19	RZN 130 (92) KVLp 101 (96) KVLm 99 (95) KON 123 (91) RZE 122	RZR 121 (91) TOTp 95 (94) TOTm 115 (97) RZ 101 (95) MT 105	RZD 112 (97) MVH 106 (90) BCS 114 (98) PER 102 (95) KO 114	RZS 96 (99) KFit 104 (93) META 103 (81) REP 112 (80) FU 119	GES 106 (91) EFit 98 (88) KLG 105 (83) DDc 98 (86) EU 111	RZFE 92 (43)
RZE 1162 (98) RZG 131 (98)	RZÜko 126 (96) BK: A1A1	RZM 113(99)			Converse macht etwas kleinere, sehr starke Kühe mit breiten, abfallenden Becken. HB: 10/684969					
55986 FREEZER aAa 423156 NL 714486596 (FINDER x SILVER) € 15,48/ € 46,56	*23.03.2017	ZW: +764+0,00	+30 -0,03	+22	RZN 125 (95) KVLp 99 (98) KVLm 107 (97) KON 102 (94) RZE 125	RZR 103 (94) TOTp 100 (97) TOTm 108 (98) RZ 101 (98) MT 110	RZD 107 (98) MVH 112 (88) BCS 108 (98) PER 113 (97) KO 112	RZS 118 (99) KFit 93 (97) META 108 (87) REP 108 (85) FU 121	GES 114 (94) EFit 109 (92) KLG 106 (89) DDc 102 (92) EU 113	RZFE 77 (57)
RZE 1138 (98) RZG 132 (98)	RZÜko 126 (97) BK: A1A2	RZM 118(99)			Problemlose Laufstallkühe mit hervorragenden Fundamenten und sehr hoher Nutzungsdauer. HB: 10/572990					
56177 GERMAN BOY aAa 324156 DE 16 03891478 (GYMNAST x SILVER) € 16,84/ € 47,92	*04.05.2018	ZW: +1683+0,30	+102 -0,06	+51	RZN 111 (83) KVLp 97 (94) KVLm 104 (90) KON 95 (81) RZE 116	RZR 93 (81) TOTp 101 (89) TOTm 99 (92) RZ 87 (88) MT 114	RZD 108 (92) MVH 101 (72) BCS 100 (95) PER 114 (86) KO 112	RZS 100 (96) KFit 86 (85) META 101 (76) REP 102 (73) FU 104	GES 101 (87) EFit 101 (82) KLG 100 (76) DDc 100 (79) EU 112	RZFE 90 (44)
RZE 1543 (96) RZG 138 (96)	RZÜko 121 (92) BK: A2A2	RZM 149(98)			German Boy bringt sehr leistungsstarke Kühe mit guten Inhaltsstoffen, viel Breite und guten Eutern. HB: 10/619193					
55277 GS GRIZZLY aAa 432 DE 03 60237710 (GYMNAST x ICONA) € 10,17/ € 41,25	*27.09.2017	ZW: +1367+0,19	+76+0,02	+49	RZN 109 (83) KVLp 95 (93) KVLm 103 (87) KON 98 (74) RZE 111	RZR 100 (74) TOTp 98 (88) TOTm 99 (89) RZ 105 (83) MT 115	RZD 102 (96) MVH 99 (59) BCS 93 (91) PER 108 (89) KO 114	RZS 88 (96) KFit 84 (51) META 105 (78) REP 103 (77) FU 83	GES 106 (87) EFit 102 (84) KLG 104 (67) DDc 105 (67) EU 117	RZFE 103 (43)
RZE 1405 (95) RZG 133 (95)	RZÜko 120 (92) BK: A2A2	RZM 142(97)			Milchleistungsvererber, gutes Exterieur mit korrekten Euteranlagen, etwas längere Striche. HB: 10/508850					
55988 LUSTER P aAa 432 US 3138843085 (ZIPI Pp* x KINGBOY) € 42,15/ € 73,23	*16.11.2016	ZW: +802+0,28	+63 -0,01	+26	RZN 112 (91) KVLp 101 (96) KVLm 98 (90) KON 107 (89) RZE 126	RZR 106 (91) TOTp 113 (93) TOTm 107 (95) RZ 87 (90) MT 128	RZD 110 (94) MVH 110 (85) BCS 72 (95) PER 102 (84) KO 109	RZS 113 (97) KFit 99 (78) META 100 (63) REP 102 (61) FU 114	GES 95 (78) EFit 92 (70) KLG 100 (63) DDc 97 (64) EU 116	RZFE
RZE 1128 (95) RZG 129 (95)	RZÜko 112 (94) BK: A2A2	RZM 127(96)			Luster P bringt milchtypische Kühe mit breiten Becken und sehr guten Eutern. HB: 10/508850					
55948 MITCHELL aAa 432 US 3138948156 (MITCHELL x EL BOMBERO) € 28,59/ € 59,67	*18.11.2016	ZW: +250+0,43	+55+0,12	+21	RZN 111 (89) KVLp 102 (97) KVLm 107 (90) KON 111 (86) RZE 115	RZR 108 (88) TOTp 89 (94) TOTm 111 (94) RZ 95 (88) MT 117	RZD 100 (94) MVH 101 (79) BCS 80 (96) PER 104 (86) KO 108	RZS 117 (98) KFit 100 (85) META 95 (62) REP 109 (58) FU 103	GES 107 (77) EFit 103 (69) KLG DDc EU 111	RZFE
RZE 1051 (95) RZG 126 (95)	RZÜko 116 (93) BK: A1A2	RZM 123(97)			Sehr gute Inhaltsstoffvererbung, gute Eutergesundheit und hohe Töchterfruchtbarkeit. HB: 10/508872					
56181 TAOS aAa 324 US 3.151.003.682 (RENEGADE x JEDI) € 33,11/ € 64,19	*29.01.2019	ZW: +718+0,21	+51+0,18	+45	RZN 110 (75) KVLp 100 (92) KVLm 115 (76) KON 111 (75) RZE 123	RZR 113 (77) TOTp 95 (87) TOTm 111 (81) RZ 93 (76) MT 99	RZD 110 (84) MVH 112 (60) BCS 125 (89) PER KO 108	RZS 101 (93) KFit 105 (57) META REP FU 114	GES EFit KLG DDc EU 119	RZFE
RZE 1406 (89) RZG 138 (89)	RZÜko 124 (85) BK: A1A2	RZM 134(90)			Leistungsbereite Kühe mit viel Stärke und breiten Becken. Fest aufgehängte Euter mit etwas längeren Strichen. HB: 10/502913					

Holstein – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FITNESS					EXT.
56179 COGNAC P aAa 243165 DK 03200305002 (CARENZO x BUILDER Pp*) € 18,19/ € 49,27	*02.11.2021	ZW: +921+0,10	+48+0,04	+36	RZN 116 (67) KVLp 103 (69) KVLm 109 (63) KON 111 (52) RZE 131	RZR 112 (53) TOTp 97 (58) TOTm 108 (64) RZ 104 (39) MT 108	RZD 102 (77) MVH 99 (54) BCS 102 (68) PER 119 (61) KO 109	RZS 121 (76) KFit 100 (51) META 104 (56) REP 110 (53) FU 112	GES 121 (71) EFit 111 (61) KLG 115 (51) DDc 119 (51) EU 128	RZFE 97 (41)
RZE 1658 (81) RZG 145 (81)	RZÜko 131 (81) BK: A2A2	RZM 129(74)			Gute Leistungs- und Fitnessvererbung. Etwas größere, breite Kühe mit hoch aufgehängten Eutern und mittig platzierten Strichen. HB: 10/574370					
56180 GLOBUS aAa 321456 DE 03 63731281 (GIGALINER x GARIDO) € 16,84/ € 47,92	*28.09.2021	ZW: +1207+0,09	+58 -0,01	+40	RZN 117 (67) KVLp 104 (73) KVLm 110 (63) KON 107 (53) RZE 129	RZR 107 (53) TOTp 103 (64) TOTm 115 (64) RZ 98 (40) MT 107	RZD 109 (77) MVH 108 (54) BCS 98 (67) PER 118 (62) KO 101	RZS 115 (77) KFit 101 (51) META 107 (56) REP 110 (54) FU 123	GES 117 (72) EFit 107 (62) KLG 110 (53) DDc 110 (52) EU 122	RZFE 105 (41)
RZE 1756 (82) RZG 147 (82)	RZÜko 131 (81) BK: A1A2	RZM 133(75)			Kombiniert Leistung und Fitness. Globus bringt mittelrahmige Kühe mit steileren Fundamenten und sehr guten Eutern. HB: 10/100042					
56178 MOVE RC PP aAa 432156 DE 05 41365165 (MATTY RC Pp* x MY DREAM RC Pp*) € 22,26/ € 53,34	*02.04.2021	ZW: +686+0,16	+45+0,09	+33	RZN 116 (67) KVLp 97 (89) KVLm 101 (62) KON 106 (52) RZE 117	RZR 107 (53) TOTp 104 (83) TOTm 109 (63) RZ 105 (39) MT 113	RZD 103 (77) MVH 101 (55) BCS 88 (68) PER 108 (62) KO 101	RZS 111 (77) KFit 110 (59) META 103 (57) REP 106 (54) FU 98	GES 119 (72) EFit 112 (62) KLG 112 (53) DDc 112 (52) EU 121	RZFE 108 (42)
RZE 1536 (82) RZG 138 (82)	RZÜko 127 (81) BK: A2A2	RZM 127(75)			Hornlosvererber im mittleren Leistungsbereich mit guten Gesundheitszuchtwerten. Sehr gute Euter mit etwas längeren Strichen. HB: 10/689763					
56182 REVOLUTION aAa 354 US 3.149.934.774 (REVELATION x RENEGADE) € 22,94/ € 54,02	*27.08.2020	ZW: +1013+0,39	+84+0,06	+41	RZN 120 (68) KVLp 102 (91) KVLm 112 (64) KON 106 (55) RZE 125	RZR 105 (57) TOTp 99 (84) TOTm 119 (65) RZ 99 (44) MT 106	RZD 103 (76) MVH 99 (53) BCS 91 (67) PER 120 (61) KO 113	RZS 111 (77) KFit 100 (56) META 107 (54) REP 106 (51) FU 113	GES 116 (70) EFit 110 (60) KLG 106 (50) DDc 100 (49) EU 118	RZFE
RZE 2048 (82) RZG 150 (82)	RZÜko 134 (81) BK: A1A2	RZM 140(75)			Gute Milchmengenvererbung mit sehr hohen Inhaltsstoffen. Mittelrahmige Kühe mit leicht gewinkelten Fundamenten und guten Eutern. HB: 10/500718					
56110 SKATER aAa 234 DE 03 63561202 (SKELTON x GYWER RC) € 15,03/ € 46,11	*18.02.2021	ZW: +807+0,17	+51+0,19	+48	RZN 113 (68) KVLp 91 (93) KVLm 110 (65) KON 113 (55) RZE 136	RZR 113 (56) TOTp 89 (88) TOTm 111 (65) RZ 102 (46) MT 111	RZD 96 (77) MVH 89 (56) BCS 95 (69) PER 113 (64) KO 114	RZS 109 (77) KFit 98 (64) META 105 (61) REP 106 (55) FU 121	GES 114 (74) EFit 107 (65) KLG 109 (54) DDc 115 (53) EU 125	RZFE 98 (41)
RZE 1615 (82) RZG 146 (82)	RZÜko 127 (82) BK: A1A2	RZM 135(75)			Skater verspricht problemlose, körperstarke Kühe mit sehr guten Inhaltsstoffen und gesunden Klauen. HB: 10/833504					

Aktuelles Angebot Jersey-Stiere

St.-Nr.	Stiername	Lebensnummer	Geburtsjahr	Abstammung	RZG (Si)	Preis
56173	CALIBAN	US 3.006.436.062	2018	VICEROY x LEMONHEAD		24,07/55,15 €
Amerikanischer Jungstier aus exterieurstarker Kuhfamilie. Caliban bringt leistungsstarke Töchter mit mehr Größe und leicht abfallenden Becken. Die Euter haben eine gute Voreuteranbindung und einen hohen Euterboden und längere Striche.						
56174	VJ DANKA	DK 53448-04826	2022	VJ DOMINO x CASINO	Jungstier	25,76/56,84 €
VJ Danka vererbt sehr hohe Inhaltsstoffe, eine gute Eutergesundheit und Töchterfruchtbarkeit. Im Exterieur macht er etwas größere, starke Kühe mit korrekten Fundamenten und breiten, gut aufgehängten Eutern.						
56175	DONIER PP	DE 14 06414157	2021	DEMOS P x OLIVER P	Jungstier	15,03/46,11 €
Reinerbig hornloser Jungstier mit guten Leistungszahlen. Im Exterieur bringt er mittelrahmige, breite Kühe mit ordentlich aufgehängten Eutern.						
55972	VJ HAYS	DK 33473-02576	2017	VJ MOSEGAARD x VJ ENGMARK HOLMER		16,72/47,80 €
VJ Hays vererbt eine mittlere Leistung mit guten Inhaltsstoffen, gute Töchterfruchtbarkeit und Eutergesundheit. Im Exterieur bringt er viel Körpertiefe und Breite und gut aufgehängte Euter mit starkem Zentralband.						

Brown Swiss – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FLEISCH	FITNESS			EXT.
56171 BLOOMLORD aAa 324 DE 09 53401451 (BLOOMING x HURAY) € 13,90/ € 44,98	*08.05.2018	100Tg. 118 Tö. 2.689 4,01 108 3,24 87	1.1akt. 39 Tö. 7.515 4,06 305 3,44 259	2.1akt. ZW	NTZ 99 Bef +0% AUS 103 KVLp 96 (98) HKL 90 VIV 100 (95) Mas 104 (85) Zyst 97 (70)	FRW 103 (78) EGW 112 (91) Mifi 94 (52) LST 99 (74)	ND 107 (76) PER 103 (94) ZZ 113 (91) Mbk 96 (92) F 106	EU 119	R 117 B 125 F 106 E 117
ÖZW 116 (92) GZW 124 (91)	BK: A2A2	MW 114(97)			FW 97(88)	FIT 109(87)	KGW 91 (77)	MVH 93 (69)	
Bloomlord bringt leistungsbereite, exterieurstarke Kühe. HB: 10/346135									

Salzburger Bauer

5 Wochen gratis lesen!*

Einfach bestellen unter:
presse@lk-salzburg.at

*Aktion endet automatisch und kann nicht auf ein bestehendes Abo angerechnet werden.

THEMA
KLAUE

Brown Swiss – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FLEISCH		FITNESS			EXT.	
4615	GS BOMBASTIC *23.03.2022 100Tg. AT 18 0755 288 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 SAGAN P*S x SEASIDE BLOOM 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +887 -0,10 +29 -0,03 +29 BK: A2A2 GS Bombastic verspricht mittelrahmige Kühe mit breiten, abfallenden Becken und guten Eutern. HB: 10/609054	NTZ 104	Bef	FRW 110 (60)	ND 123 (62)	EXT 113	AUS 102	KVLp 102 (74)	KVLm 99 (65)	PER 106 (74)	R 103
		HKL 102	VIW 102 (64)	EGW 112 (77)	ZZ 112 (73)	B 115	Mas 107 (47)	fFru 107 (54)	Mbk 99 (77)	F 105	
		Zyst 101 (53)	Mifi	LST 106 (66)	E 118		FW 105(60)	FIT 120(74)	KGW 97 (58)	MVH 97 (46)	
4611	GS DACAPO *05.03.2022 100Tg. AT 11 0790 788 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 DANE x NAMUR 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1218 -0,08 +44 -0,07 +37 BK: A2A2 Leistungsstarke Kühe mit gut aufgehängten Eutern. Kombiniert Melkbarkeit und Eutergesundheit. HB: 10/609018	NTZ 103	Bef	FRW 105 (67)	ND 116 (68)	EXT 112	AUS 92	KVLp 107 (77)	KVLm 105 (69)	PER 114 (76)	R 110
		HKL 97	VIW 104 (66)	EGW 111 (80)	ZZ 109 (76)	B 99	Mas 110 (56)	fFru 103 (61)	Mbk 114 (81)	F 103	
		Zyst 99 (60)	Mifi	LST 113 (74)	E 116		FW 100(64)	FIT 116(78)	KGW 94 (65)	MVH 106 (54)	
56172	SALITOS PS *19.06.2022 100Tg. DE 09 58003796 Samenpr/ Bes.Gebühr € 13,90/ € 44,98 SAGAN P*S x SEASIDE BLOOM 1.Lakt. 2.Lakt. ZW +1057 -0,20 +27 -0,07 +32 BK: A2A2 Leistungsbereite Kühe mit guter Persistenz und guten Eutern. HB: 10/346615	NTZ 96	Bef	FRW 100 (62)	ND 111 (64)	EXT 112	AUS 98	KVLp 104 (74)	KVLm 104 (67)	PER 115 (70)	R 107
		HKL 88	VIW 106 (66)	EGW 106 (76)	ZZ 104 (71)	B 106	Mas 106 (50)	fFru 98 (55)	Mbk 105 (77)	F 106	
		Zyst 93 (55)	Mifi	LST 106 (68)	E 115		FW 92(62)	FIT 111(75)	KGW 108 (59)	MVH 87 (48)	



Foto: Hatheier

Neu: Klauenzuchtwert

In der gemeinsamen Zuchtwertschätzung (ZWS) von Deutschland, Österreich und Tschechien gibt es bereits seit vielen Jahren eine sehr große Palette an Merkmalen aus dem Bereich Fitness und Gesundheit, die züchterisch erfolgreich bearbeitet werden. Ohne Zweifel handelt es sich bei der Klauengesundheit hinsichtlich Tierwohl und Wirtschaftlichkeit um einen sehr wichtigen Merkmalskomplex, für den bisher nur für die Rasse Holstein Zuchtwerte veröffentlicht wurden. Seit Dezember ist es auch bei

Fleckvieh und Brown Swiss so weit. In den letzten Jahren wurden viele Daten von Klauenpflegern, aber auch von Landwirten erfasst. Bei den Klauenbefunden der Klauenpfleger und Beobachtungen der Landwirte wurden sechs Merkmale für die ZWS ausgewählt:

- Mortellaro
- Limax
- Weiße-Linie-Defekt
- Klauengeschwür
- Ballenhornfäule
- Klauenrehe

Zusätzlich wird ein Merkmal definiert, das alle sonstigen Klauenbefunde umfasst. Darüber hinaus werden auch die tierärztlichen Diagnosen aus dem Klauenbereich als zusammengefasstes Merkmal in die ZWS einbezogen. Nach entsprechender Validierung gehen beim Fleckvieh über 500.000 Kühe mit Klauenpflege- oder Tierarztinformationen in die Datenbank ein. Bei Brown Swiss sind es fast 100.000 Kühe. Die Einzelmerkmale werden entsprechend der wirtschaftlichen Bedeutung (Mortellaro

und tierärztliche Diagnosen mit jeweils 20 % am stärksten gewichtet) zum KGW kombiniert. Die Erblichkeit für den Klauenzuchtwert beträgt 6,3 % beim Fleckvieh und 10,6 % bei Brown Swiss. Ein sehr wichtiges Hilfsmerkmal ist die Abgangsursache Klauen- und Gliedmaßenerkrankungen, da diese auch aus Regionen bzw. von Betrieben ohne Klauenbefunde ohne Zusatzaufwand zur Verfügung steht und eine hohe genetische Korrelation aufweist. Neben der Abgangsursache haben sich die Hauptnoten für Rahmen und Fundament als informative Hilfsmerkmale für die Klauengesundheit erwiesen. Einerseits zeigen rahmiger und damit schwerere Kühe mehr Klauenprobleme, andererseits weist eine höhere Fundamentnote in der Tendenz auf weniger Klauenprobleme hin. Die KGW's liegen, wie bei den Relativ-Zuchtwerten üblich, ungefähr im Bereich zwischen 70 und 130. Bei den genotypisierten Kandidaten werden Sicherheiten von ca. 65 % beim Fleckvieh bzw. 56 % bei Brown Swiss erreicht. Bei den Klauenbefunden liegt der durchschnittliche Unterschied zwischen Stieren mit einem KGW unter 90 bzw. über 110 je nach Rasse zwischen 8 % und 10 % und bei den tierärztlichen Diagnosen zwischen 4 % und 7 %.

Der neue Klauengesundheitswert wird seit Dezember 2023 für die Rassen Fleckvieh und Brown Swiss im Fitnessblock veröffentlicht, aber vorerst weder in den Fitnesswert FIT noch in den Gesamtzuchtwert GZW eingerechnet. Die neue ZWS Klauengesundheit schließt eine wichtige Lücke im Fitness- und Gesundheitsbereich und soll auch dazu motivieren, verstärkt Klauenpflege- und Gesundheitsdaten zu erfassen.

Aktuelle Fleischrassenstiere

St.-Nr.	Name	Rasse	Stiernummer	Abstammung	Reinzucht			Fleckvieh			Preis
					FGZW	FFW	KVp	KGZ	KVp	Befr	
56157	BOBO	WBB	NL 720920644	Bruno x Dorus							9,38/40,46 €
4391	DIOR P	WBB	AT 56 5718 968	Dehorner x GS Arnie				138	93	+1	9,38/40,46 €
55980	GOLD	WBB	NL 884 705 840	G-Star x Spirit				94		+2	9,38/40,46 €
55795	VILS	WBB	AT 90 8064 929	Virgile x Ferrero				101		-2	9,38/40,46 €
55571	INDIGO PP	Lim.	DE 05 38196068	Index PP x Mateo PP	104	103	107	138	115	+2	9,94/41,02 €
4590	GS PEPI PP	Lim.	AT 83 1200 574	Parigot PP x Lotus PP							9,94/41,02 €
56158	HARIBO P	Charo.	AT 23 9733 574	Himalaya x D Angely RS	107	117	96				10,51/41,59 €
4477	GS ULTIMAT P	Bl. Aq.	AT 93 3739 668	Ulster PP x Bichon	113	117	100	87		+2	9,94/41,02 €
5365	W. P. STAR (schw.)	Angus	CA 645.226	Big Sky x Bandolier	90	90	95	111			4,86/35,94 €
55933	MANGUSTO (rot)	Angus	DE 09 89152401	Game Red x Clio				103			9,94/41,02 €
55982	GANDALF P	Piem.	DE 06 65430573	Magnum x Iron				122			9,94/41,02 €
55766	CAESAR HL	Hochl.	CZ 697.909.052	Cesam x Rioghail							12,77/43,85 €
3129	HALLER REMUS P	Pinzg.	AT 63 8540 269	Rester x Haller Gidi P							9,38/40,46 €
3059	LOBLIA	Pinzg.	AT 01 4847 828	Loser x Lust	121	111	106				9,38/40,46 €
3143	LIONELL	Pinzg.	AT 01 9811 988	Liflter x Reif							9,38/40,46 €
3079	RAUREIF	Pinzg.	AT 94 0568 822	Reif x Marmor	105	104	90				9,38/40,46 €
4394	GS CALISTO PP	Fleckv.	AT 76 1138 368	Campus P x Steinadler PP	106	117	110	115	103	-1	9,94/41,02 €
55761	LANCELOT PP	Fleckv.	DE 12 64473250	Cocker PP x Hornsa P	108	125	103	112	101	+0	9,94/41,02 €

Kursangebot für Eigenbestandsbesamung und Klauenpflege

Die Besamung Kleßheim bietet in Zusammenarbeit mit dem LFI Salzburg Kurse für Eigenbestandsbesamung, Auffrischkurse für Eigenbestandsbesamung und Kurse für Klauenpflege an.

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt direkt beim LFI bei Magdalena Sigl (Tel. 0662/641248-337 bzw. E-Mail magdalena.sigl@lk-salzburg.at).

Kursort: Alle Kurse finden ganztägig in der Besamung Kleßheim statt.



Foto: Adobe Stock/Parilov

FELDER Selbstfanggitter für den Rinderlaufstall

FLEXIBEL - HOCHWERTIG - TIERWOHLGERECHT



IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- langlebige Konstruktion aus massivem, hochwertigem, feuerverzinktem Stahl
- speziell entwickelte Innenlagerung vermeidet Druckstellen und Verletzungen und bietet so deutlich höheren Tierkomfort
- einfache Montage durch Verschraubung der Gitter
- hohe Flexibilität bei Umbauten dank schnellem Auf- und Abbau



www.felder-stall.com

Neues Selbstfanggitter mit höchstem Tierkomfort!

MIT CLAAS
hebt es sich besser.



Jetzt 1 € pro 1 kg Hubkraft, bis zu € 6.000,- exkl. MwSt. sparen!

CLAAS Teleskoplader
SCORPION 960-732
Bereit für alle Aufgaben.

TORION-AKTION

Beim Kauf eines CLAAS TORION Radladers erhalten Sie einen **Kühlschrank von Liebherr** im individuellen CLAAS Design geschenkt!



- 4-Zylinder-Motor, 136 PS / 156 PS; VARIPOWER Getriebe
- Ausgelegt für Schwerarbeit dank gut einseharem Werkzeugträger
- Sicher im Grenzbereich dank Teleskoparmabstützung
- Fahrerassistenzsystem SMART LOADING für noch mehr Komfort
- Großvolumige Fahrerkabine mit einer 360°-Rundumsicht

Solange der Vorrat reicht. Bei allen teilnehmenden Vertriebspartnern in Österreich. Produktfotos sind Beispielphotos.



MODERNE RINDERSTALLTECHNIK
MEHR LEISTUNG UND WENIGER ARBEIT!

Ihr Fachberater vor Ort:
Josef Reiter - 0664 811 1395



Jetzt Video ansehen!



SCHAUER
PERFECT FARMING SYSTEMS

SCHAUER Agrotronic GmbH | AT-4731 Prambachkirchen
Tel.: +43/7277/ 23 26-0 | www.schauer-agrotronic.com



LESER-
AKTION

Salzburger Bauer
5 Wochen gratis lesen!*

Einfach bestellen unter: presse@lk-salzburg.at

*Aktion endet automatisch und kann nicht auf ein bestehendes Abo angerechnet werden.